



Dell P3421W Monitor


Benutzerhandbuch

Modell: P3421W
Behördliche Modellnummer: P3421Wb



 **HINWEIS:** Ein HINWEIS weist auf wichtige Informationen hin, die Ihnen helfen, Ihren Computer besser zu nutzen.

 **VORSICHT:** Eine VORSICHT weist auf mögliche Schäden an der Hardware oder Datenverluste hin, wenn die Anweisungen nicht befolgt werden.

 **ACHTUNG:** Eine ACHTUNG beschreibt die Möglichkeit von Eigentumsschäden, Verletzungen oder Tod.

 **HINWEIS:** Dell Monitore mit ComfortView oder ComfortView Plus Funktion sind nach dem TÜV Standard für Low Blue Light Emissionen getestet und erfüllen diese.

Das ComfortView Produkt reduziert das blaue Licht des Bildschirms mit einer Softwarelösung und ComfortView Plus mit einer Hardwarelösung.

Dieser Monitor kann entweder eine Software- oder eine Hardwarelösung verwenden, je nachdem, welche Art von Panel bei der Herstellung verwendet wird.

Zur Unterscheidung befindet sich das TÜV Logo auf dem Karton und dem Sicherheitsetikett des ComfortView Plus Monitors. Beim ComfortView Monitor ist kein Logo aufgedruckt.



Copyright © 2020-2021 Dell Inc. oder deren Tochtergesellschaften. Alle Rechte vorbehalten.
Dell, EMC und andere Warenzeichen sind Warenzeichen der Dell Inc. oder ihrer Tochtergesellschaften.
Andere Marken können Marken der jeweiligen Eigentümer sein.

2021 - 10

Rev. A04

Inhalt

Über Ihren Monitor	6
Lieferumfang	6
Produktmerkmale	8
Komponenten und Bedienelemente	9
Vorderseite	9
Rückseite	10
Ansicht von unten	11
Technische Daten des Monitors	13
Angaben zur Auflösung	14
Unterstützte Videomodi	15
Voreingestellte Anzeigemodi	15
Elektrische Daten	16
Physische Eigenschaften	17
Umgebungsbedingungen	18
Pinbelegung	19
Plug & Play-Unterstützung	21
Universal Serial Bus (USB) Schnittstelle	21
SuperSpeed USB 5 Gbps (USB 3.2 Gen1)	21
USB 2.0	21
USB Type-C	22
USB 3.2 Gen1 (5 Gbps) Upstream Anschluss	22
USB 3.2 Gen1 (5 Gbps) Downstream Anschluss	22
USB 2.0 Downstream Anschluss	23
USB Type-C Anschluss	23
USB-Ports	24
LCD-Monitorqualität und Hinweise zu Pixeln	24



Hinweise zur Wartung	24
Monitor reinigen	24
Monitor einrichten	26
Ständer anbringen	26
Monitor anschließen.	29
DisplayPort (DisplayPort auf DisplayPort) Kabel anschließen . . .	30
HDMI-Kabel anschließen	31
Anschluss des USB Type-C Kabels	32
Anschluss des USB 3.2 Gen1 (5 Gbps) Kabels.	32
Kabel verlegen	34
Entfernen des Monitorständers	34
VESA Wandmontageset (optional).	35
Monitor bedienen	36
Monitor einschalten	36
Verwendung der Joystick Steuerung	36
Anwendung der Anzeige auf dem Bildschirm (OSD-Menü).	37
Zugriff auf den Menüstarter	37
Verwendung der Navigationstasten.	38
Zugriff auf das Menüsystem	39
OSD-Warnmeldung	55
Maximale Auflösung einstellen.	60
KVM-Switch einstellen.	61
Auto KVM einstellen.	63
Kippen, Schwenken und Höhenverstellung	65
Kippen, Schwenken	65
Höhenverstellung.	65
Neigung einstellen	66



Problemlösung **67**

- Selbsttest 67
- Selbstdiagnose 68
- Allgemeine Probleme 70
- Produktspezifische Probleme 74
- Universal Serial Bus (USB) spezifische Probleme 75

Anhang **77**

- FCC-Erklärung (nur für die USA) und weitere rechtliche Informationen 77
- Kontakt zu Dell 77
- EU Produktdatenbank für Energielabel und Produktinformationsblatt 77




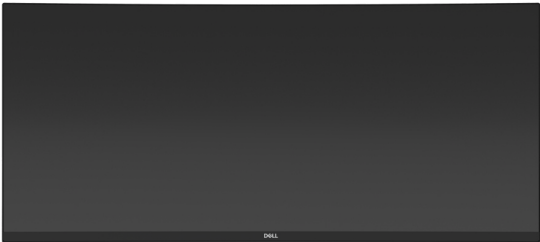


Über Ihren Monitor

Lieferumfang

Der Monitor wird mit den in der unteren Tabelle gezeigten Artikeln geliefert. Falls ein Artikel fehlt, wenden Sie sich an den technischen Support von Dell. Weitere Informationen finden Sie unter [Kontakt zu Dell](#).

 **HINWEIS: Einige Artikel könnten optional sein und nicht mit dem Monitor geliefert werden. Einige Funktionen könnten in einigen Ländern nicht verfügbar sein.**

 **HINWEIS: Wenn Sie einen Ständer anbringen, den Sie von einer anderen Quelle gekauft haben, folgen Sie den Anweisungen, die mit dem Ständer geliefert wurden.**

	Monitor
	Ständer
	Sockel



	<p>Netzwerkabel (Je nach Land verschieden)</p>
	<p>DisplayPort Kabel (DisplayPort auf DisplayPort)</p>
	<p>HDMI-Kabel</p>
	<p>USB Type-C Kabel (USB 3.2 Gen1 (5 Gbps))</p>
	<p>USB 3.2 Gen1 (5 Gbps) Upstream Kabel (aktiviert die USB-Ports am Monitor)</p>
	<p>Kabelbinder</p>
	<ul style="list-style-type: none"> • Kurzanleitung • Sicherheit, Umweltschutz und Bestimmungen



Produktmerkmale

Der **Dell P3421W** Monitor arbeitet mit Active Matrix-, Dünnschichttransistor- (TFT) und Flüssigkristall-Technologien (LCD) und einer LED-Beleuchtung. Die Monitorfunktionen umfassen:

- 86,72 cm (34,14 Zoll) sichtbarer Bereich (diagonal gemessen). 3440 x 1440 (21:9) Bildpunkte Auflösung, zusätzlich Vollbildanzeige in niedrigeren Auflösungen.
- Weitwinkelanzeige für die Anzeige aus einer sitzenden oder stehenden Position.
- Farbbereich von 99% sRGB.
- Digitale Konnektivität mit DisplayPort, USB Type-C und HDMI.
- Einzel USB Type-C (PD 65 W) für die Stromübertragung an ein kompatibles Notebook beim Empfang von Video & Datensignal.
- Einstellmöglichkeiten für Kippen, Schwenken, Höhe und Neigen.
- Ultra-dünner Rahmen verringert den Rahmenabstand bei der Verwendung mehrerer Monitore, was eine einfache Einrichtung mit einem eleganten Anzeigelerlebnis ermöglicht.
- Abnehmbarer Ständer und Video Electronics Standards Association (VESA™) 100 mm Befestigungslöcher für flexible Montagelösungen.
- Ausgestattet mit 1 USB Type-C Upstream Port, 1 USB Type-B Upstream Port und 4 USB Type-A Downstream Ports.
- Plug-and-Play Fähigkeit, wenn von Ihrem System unterstützt.
- Der integrierte KVM-Switch ermöglicht es Ihnen, bis zu 2 Computer über eine einzige Tastatur und Maus zu steuern, die an den Monitor angeschlossen sind.
- Unterstützt Auto KVM für die Einrichtung mehrerer Eingänge.
- Steuerung per Bildschirmanzeige (OSD) für einfache Einstellung und Bildschirmoptimierung.
- Unterstützt Bild neben Bild (PBP) und Bild in Bild (PIP) Auswahlmodus.
- Ein/Aus- und Joystick-Tastensperre.
- Schlitz für Sicherheitsschloss.
- Ständerschloss.
- $\leq 0,3$ W im Standbymodus.
- Optimieren Sie Ihren Augenkomfort mit einem flimmerfreien Bildschirm.



⚠ ACHTUNG: Die möglichen Langzeiteffekte von blauem Licht des Monitors könnten die Augen schädigen, z.B. Übermüdung der Augen, digitale Überanstrengung der Augen usw. Die ComfortView und ComfortView Plus Funktionen verringern den Anteil des blauen Lichts des Monitors, um den Augenkomfort zu optimieren.

✎ HINWEIS: ComfortView ist eine Funktion zur Reduzierung der Blaulichtabstrahlung mit voreingestellten Farbkoordinaten. Diese Funktion kann über das OSD Menü aktiviert werden.

ComfortView Plus ist eine Funktion zur Reduzierung der Blaulichtabstrahlung über die Hintergrundbeleuchtung des Bildschirms. Es ist keine weitere Einstellung durch den Benutzer erforderlich.

Komponenten und Bedienelemente

Vorderseite



Etikett	Beschreibung
1	Netz LED-Anzeige Ein leuchtendes weißes Licht zeigt an, dass der Monitor eingeschaltet ist und normal funktioniert. Ein blinkendes weißes Licht zeigt an, dass sich der Monitor im Standbymodus befindet.



Rückseite

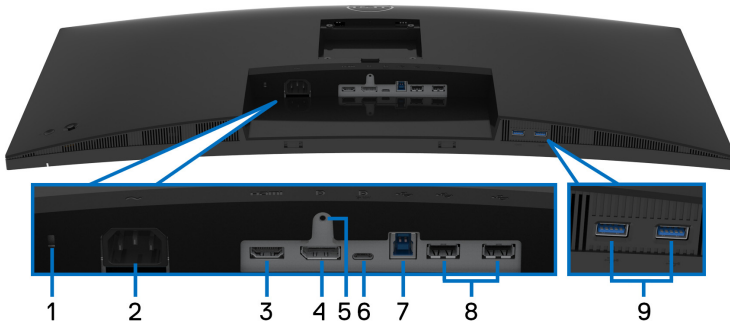


Rückansicht mit Monitorständer

Etikett	Beschreibung	Verwenden
1	VESA-Montagebohrungen (100 mm x 100 mm- Hinter der angebrachten VESA-Abdeckung)	Monitor-Wandbefestigung per VESA-kompatibler Wandmontagehalterung (100 mm x 100 mm).
2	Etikett mit behördlichen Bestimmungen	Liste der behördlichen Zulassungen.
3	Stand Entriegelungstaste	Löst den Ständer vom Monitor.
4	Strichcode, Seriennummer und Service Tag Etikett	Nehmen Sie auf dieses Etikett Bezug, wenn Sie Dell bezüglich technischer Unterstützung kontaktieren.
5	Ein/Aus-Taste	Zum Ein-/Ausschalten des Monitors.
6	Joystick	Zur Steuerung des OSD-Menüs. (Weitere Informationen finden Sie unter Monitor bedienen)
7	Kabelführungsöffnung	Bringt Ordnung durch Führung der Kabel durch die Öffnung.



Ansicht von unten



Ansicht von unten ohne Monitor-Standfuß

Etikett	Beschreibung	Verwenden
1	Schlitz für Sicherheitsschloss	Sichert den Monitor mit Schloss (nicht im Lieferumfang enthalten).
2	Netzkabelanschluss	Schließen Sie das Netzkabel an (im Lieferumfang des Monitors enthalten).
3	HDMI-Port	Verbinden Sie Ihren Computer mit dem HDMI-Kabel (im Lieferumfang des Monitors enthalten).
4	DisplayPort	Verbinden Sie Ihren Computer mit dem DisplayPort Kabel (im Lieferumfang des Monitors enthalten).
5	Stand-Lock-Funktion	Befestigen des Ständers am Monitor mit M3 x 6 mm Schrauben (nicht im Lieferumfang enthalten).



6	USB Type-C Port	<p>Schließen Sie das USB Type-C Kabel, das mit Ihrem Monitor geliefert wurde, an den Computer oder das Mobilgerät an. Dieser Anschluss unterstützt USB Stromübertragung, Daten und DisplayPort Videosignal.</p> <p>Der USB 3.2 Gen1 (5 Gbps) Type-C Port bietet die schnellste Übertragungsrate und der Wechselmodus mit DP 1.2 unterstützt eine maximale Auflösung von 3440 x 1440 bei 60 Hz, PD 20 V/3,25 A, 15 V/3 A, 9 V/3 A, 5 V/3 A.</p> <p>HINWEIS: USB Type-C wird von Windows Versionen vor Windows 10 nicht unterstützt.</p>
7	SuperSpeed USB 5 Gbps (USB 3.2 Gen1) Upstream Port	<p>Schließen Sie das mit dem Monitor mitgelieferte USB-Kabel an den Monitor und an den Computer an. Sobald dieses Kabel angeschlossen ist, können Sie die USB-Anschlüsse am Monitor verwenden.</p>
8	USB 2.0 Downstream-Port (2)	<p>Hier schließen Sie Ihre USB-2.0 Geräte an.*</p> <p>HINWEIS: Um diese Anschlüsse zu verwenden, müssen Sie das USB-Kabel (im Lieferumfang des Monitors enthalten) mit dem USB-Upstream-Anschluss des Monitors und Ihrem Computer verbinden.</p>
9	SuperSpeed USB 5 Gbps (USB 3.2 Gen1) Downstream Port (2)	<p>Hier schließen Sie Ihre USB 3.2 Gen1 (5 Gbps) Geräte an.*</p> <p>Um diese Anschlüsse zu verwenden, müssen Sie das USB-Kabel (im Lieferumfang des Monitors enthalten) mit dem USB-Upstream-Anschluss des Monitors und Ihrem Computer verbinden.</p>

*Um Signalstörungen zu vermeiden wenn ein drahtloses USB-Gerät an einen USB-Downstream-Anschlüsse angeschlossen wurde, wird NICHT empfohlen, andere USB-Geräte an den oder die nebenstehenden Port(s) anzuschließen.



Technische Daten des Monitors

Modell	P3421W
Bildschirmtyp	Aktiv-Matrix-TFT-LCD
Panel-Technologie	In Plane Switching Technologie
Seitenverhältnis	21:9
Sichtbares Bild	
Diagonale	867,2 mm (34,14 Zoll)
Breite (aktiver Bereich)	799,8 mm (31,49 Zoll)
Höhe (aktiver Bereich)	334,8 mm (13,18 Zoll)
Gesamtbereich	267773,04 mm ² (415,05 Zoll ²)
Pixelabstand	0,2325 mm x 0,2325 mm
Pixel pro Zoll (PPI)	109
Anzeigewinkel	178° (vertikal) typisch 178° (horizontal) typisch
Luminanz	300 cd/m ² (typisch)
Kontrastverhältnis	1000:1 (typisch)
Anzeigebeschichtung	Anti-Reflex mit 3H Härte
Hintergrundlicht	Weißes LED Edgelight System
Reaktionszeit	8 ms (Normal) 5 ms (Schnell)
Krümmung	3800R (typisch)
Farbtiefe	1,07 Milliarden Farben
HINWEIS: Die Videoausgabe über den USB-C Anschluss mit maximaler Auflösung 3440 x 1440 bei 60 Hz ist auf 16,7 Millionen Farben begrenzt.	
Farbgamut	99% sRGB



Konnektivität	<ul style="list-style-type: none"> • 1 x DisplayPort Version 1.2 (HDCP 2.3) • 1 x HDMI Port Version 2.0 (HDCP 2.3) • 1 x USB Type-C Upstream-Port (Wechselmodus mit DisplayPort 1.2, Stromversorgung PD bis zu 65 W)* • 1 x SuperSpeed USB 5 Gbps (USB 3.2 Gen1) Upstream Port • 2 x SuperSpeed USB 5 Gbps (USB 3.2 Gen1) Downstream Port • 2 x USB 2.0 Downstream-Port
Rahmenbreite (Kante des Monitors bis aktivem Bereich)	8,7 mm (Oben) 8,7 mm (Links/Rechts) 21,9 mm (Unten)
Regulierbarkeit	
Höhenverstellbarer Ständer	150 mm
Kippen	-5° bis 21°
Schwenken	-30° bis 30°
Neigung einstellen	-4° bis 4°
HINWEIS: Montieren oder verwenden Sie diesen Monitor nicht im Hochformat (vertikal) oder umgekehrt (180°), da dies den Monitor beschädigen kann.	
Dell Display Manager Kompatibilität	Bequeme Anordnung und andere wichtige Funktionen
Sicherheit	Schlitz für Sicherheitsschloss (Sicherheitsschloss separat erhältlich)

*DisplayPort und USB Type-C (Wechselmodus mit DisplayPort 1.2): HBR2 wird unterstützt.

Angaben zur Auflösung

Modell	P3421W
Horizontalfrequenzen	30 kHz bis 85 kHz (automatisch)
Vertikalfrequenzen	48 Hz bis 85 Hz (automatisch)
Max. voreingestellte Auflösung	3440 x 1440 bei 60 Hz



Unterstützte Videomodi

Modell	P3421W
Videoanzeigefähigkeiten (HDMI & DisplayPort & USB Type-C Wechselmodus)	480p, 480i, 576p, 576i, 720p, 1080i, 1080p

Voreingestellte Anzeigemodi

Anzeigemodus	Horizon- talfrequenz (kHz)	Vertikale- frequenz (Hz)	Pixeltakt (MHz)	Sync- Polarität (horizontal/ vertikal)
VESA, 640 x 480	31,5	59,9	25,2	-/+
VESA, 640 x 480	37,5	75,0	31,5	-/-
VESA, 720 x 400	31,5	70,1	28,3	-/+
VESA, 800 x 600	37,9	60,3	40,0	+/+
VESA, 800 x 600	46,9	75,0	49,5	+/+
VESA, 1024 x 768	48,4	60,0	65,0	-/-
VESA, 1024 x 768	60,0	75,0	78,8	+/+
VESA, 1152 x 864	67,5	75,0	108,0	+/+
VESA, 1280 x 1024	64,0	60,0	108,0	+/+
VESA, 1280 x 1024	80,0	75,0	135,0	+/+
VESA, 1600 x 1200	75,0	60,0	162,0	+/+
VESA, 1920 x 1080	67,5	60,0	148,5	+/+
VESA, 2560 x 1440	88,8	60,0	241,5	+/-
VESA, 3440 x 1440	88,8	60,0	319,8	+/-



Elektrische Daten

Modell	P3421W
Videoeingangssignale	<ul style="list-style-type: none">• HDMI 2.0/DisplayPort 1.2*, 600 mV für jede differentielle Linie, 100 Ohm Eingangsimpedanz pro Differentialpaar• Unterstützung des USB-C Signaleingangs (mit Wechselmodus)
Netzeingangsspannung / Frequenz / Strom	100 VAC bis 240 VAC / 50 Hz oder 60 Hz \pm 3 Hz / 1,5 A (typisch)
Einschaltstrom	<ul style="list-style-type: none">• 120 V: 40 A (max.) bei 0°C (Kaltstart)• 240 V: 80 A (max.) bei 0°C (Kaltstart)
Stromverbrauch	<ul style="list-style-type: none">• 0,2 W (Aus Modus)¹• 0,3 W (Standbymodus)¹• 31,5 W (Ein Modus)¹• 126 W (Max.)²• 25,29 W (Pon)³• 80,31 kWh (TEC)³

*HBR2 wird unterstützt.

¹ Wie in EU 2019/2021 und EU 2019/2013 definiert.

² Maximale Helligkeits- und Kontrasteinstellung bei maximaler Stromaufnahme an allen USB-Anschlüssen.

³ Pon: Stromverbrauch im eingeschalteten Modus wie in Energy Star 8.0 Version definiert.

TEC: Gesamtstromverbrauch in kWh wie in Energy Star 8.0 Version definiert.

Dieses Dokument dient lediglich Informationszwecken und gibt die Laborleistung wieder. Ihr Produkt kann je nach Software, Komponenten und Peripheriegeräten, die Sie bestellt haben, unterschiedlich funktionieren und wir verpflichten uns nicht, solche Informationen zu aktualisieren.

Daher sollte der Kunde bei Entscheidungen bezüglich elektrischer Toleranzen oder anderweitig nicht auf diese Informationen vertrauen. Es werden weder ausdrücklich noch impliziert Zusicherungen bezüglich der Exaktheit oder Vollständigkeit gemacht.



 **HINWEIS: Dieser Monitor erfüllt die ENERGY STAR Richtlinien.**



Dieses Produkt erfüllt die ENERGY STAR Richtlinien in den werkseitigen Standardeinstellungen, die über die Funktion "Zurücksetzen" im OSD-Menü wiederhergestellt werden können. Das Ändern der werkseitigen Standardeinstellungen oder das Aktivieren anderer Funktionen kann die Leistungsaufnahme erhöhen, die den von ENERGY STAR vorgegebenen Grenzwert überschreiten kann.

Physische Eigenschaften

Modell	P3421W
Signalkabeltyp	<ul style="list-style-type: none">• Digital: DisplayPort, 20-polig• Digital: HDMI, 19-polig• Universal Serial Bus: Type-C, 24-polig• Universal Serial Bus: USB, 9-polig
HINWEIS: Dell Monitore sind so konzipiert, dass sie optimal mit den Videokabeln zusammenarbeiten, die mit Ihrem Monitor mitgeliefert werden. Da Dell keine Kontrolle über die verschiedenen Kabelanbieter auf dem Markt hat, die Art des Materials, des Steckers und des Prozesses, der zur Herstellung dieser Kabel verwendet wird, garantiert Dell keine Videoleistung für Kabel, die nicht mit Ihrem Dell Monitor geliefert werden.	
Abmessungen (mit Ständer)	
Höhe (verlängert)	541,1 mm (21,30 Zoll)
Höhe (zusammengeschoben)	391,1 mm (15,40 Zoll)
Breite	815,7 mm (32,11 Zoll)
Tiefe	237,4 mm (9,35 Zoll)
Abmessungen (ohne Ständer)	
Höhe	365,4 mm (14,39 Zoll)
Breite	815,7 mm (32,11 Zoll)
Tiefe	58,1 mm (2,29 Zoll)
Ständerabmessungen	
Höhe (verlängert)	433,3 mm (17,06 Zoll)



Höhe (zusammengeschoben)	386,5 mm (15,22 Zoll)
Breite	307,0 mm (12,09 Zoll)
Tiefe	237,4 mm (9,35 Zoll)
Sockel	307,0 mm x 235,0 mm (12,09 Zoll x 9,25 Zoll)
Gewicht	
Gewicht mit Verpackung	14,9 kg (32,80 lb)
Gewicht mit montiertem Ständer und Kabeln	10,8 kg (23,89 lb)
Gewicht ohne montierten Ständer (zur Wand- oder VESA-Befestigung - ohne Kabel)	6,7 kg (14,85 lb)
Gewicht des Ständers	3,6 kg (7,92 lb)
Glänzender Vorderrahmen	17 ± 3

Umgebungsbedingungen

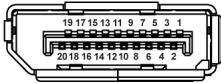
Modell	P3421W
Kompatible Standards	
<ul style="list-style-type: none"> • ENERGY STAR zertifizierter Monitor • EPEAT registriert, falls zutreffend. EPEAT Registrierung ist je nach Land unterschiedlich. Siehe www.epeat.net für Registrierungsstatus nach Land. • RoHS-konform • TCO Certified • Mit Ausnahme der externen Kabel sind kein Polyvinylchlorid (PVC), keine bromierten Flammschutzmittel (BFR) und keine chlorierten Flammschutzmittel (enthält keine Halogene) enthalten • Bildschirm aus arsenfreiem Glas und frei von Quecksilber 	



Temperatur	
Im Betrieb	0°C bis 40°C (32°F bis 104°F)
Ausgeschaltet	<ul style="list-style-type: none"> • Lagerung: -20°C bis 60°C (-4°F bis 140°F) • Versand: -20°C bis 60°C (-4°F bis 140°F)
Luftfeuchtigkeit	
Im Betrieb	20% bis 80% (nicht kondensierend)
Ausgeschaltet	<ul style="list-style-type: none"> • Lagerung: 10% bis 90% (nicht kondensierend) • Versand: 10% bis 90% (nicht kondensierend)
Meereshöhe	
Im Betrieb	5000 m (16404 ft) (max.)
Ausgeschaltet	12192 m (40000 ft) (max.)
Wärmeableitung	<ul style="list-style-type: none"> • 429,91 BTU/Stunde (max.) • 111,74 BTU/Stunde (typisch)

Pinbelegung

DisplayPort-Anschluss

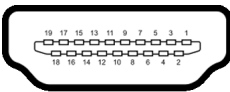


Pin Nummer	Seite mit 20 Stiften des angeschlossenen Signalkabels
1	ML3 (n)
2	GND
3	ML3 (p)
4	ML2 (n)
5	GND
6	ML2 (p)
7	ML1 (n)
8	GND
9	ML1 (p)
10	ML0 (n)
11	GND



12	ML0 (p)
13	GND
14	GND
15	AUX (p)
16	GND
17	AUX (n)
18	Hot-Plug-Erkennung
19	Re-PWR
20	+3,3 V DP_PWR

HDMI-Anschluss



Pin Nummer	Seite mit 19 Stiften des angeschlossenen Signalkabels
1	TMDS DATA 2+
2	TMDS DATA 2, Abschirmung
3	TMDS DATA 2-
4	TMDS DATA 1+
5	TMDS DATA 1, Abschirmung
6	TMDS DATA 1-
7	TMDS DATA 0+
8	TMDS DATA 0, Abschirmung
9	TMDS DATA 0-
10	TMDS CLOCK+
11	TMDS CLOCK, Abschirmung
12	TMDS CLOCK-
13	CEC
14	Reserviert (am Gerät nicht angeschlossen)
15	DDC CLOCK (SCL)
16	DDC DATA (SDA)
17	DDC/CEC-Masse



18	+5 V-Stromversorgung
19	HOT-PLUG-ERKENNUNG

Plug & Play-Unterstützung

Sie können den Monitor in jedem Plug-and-Play-kompatiblen System installieren. Der Monitor stellt dem Computersystem automatisch eigene EDID-Daten (Extended Display Identification Data) über DDC-Protokolle (Display Data Channel) zur Verfügung, so dass sich das System selbst konfigurieren und die Monitoreinstellungen optimieren kann. Die meisten Monitor-Installationen laufen automatisch ab; auf Wunsch können Sie unterschiedliche Einstellungen wählen. Weitere Informationen zum Ändern der Monitoreinstellungen finden Sie unter [Monitor bedienen](#).

Universal Serial Bus (USB) Schnittstelle

Dieser Abschnitt informiert Sie über die USB-Ports am Monitor.

SuperSpeed USB 5 Gbps (USB 3.2 Gen1)

Übertragungsgeschwindigkeit	Datenrate	Maximal unterstützte Leistung
Super-Speed	5 Gbps	5 V/0,9 A (max., je Anschluss)
High-Speed	480 Mbps	5 V/0,9 A (max., je Anschluss)
Volle Geschwindigkeit	12 Mbps	5 V/0,9 A (max., je Anschluss)

USB 2.0

Übertragungsgeschwindigkeit	Datenrate	Maximal unterstützte Leistung
High-Speed	480 Mbps	5 V/0,5 A (max., je Anschluss)
Volle Geschwindigkeit	12 Mbps	5 V/0,5 A (max., je Anschluss)
Low Speed	1,5 Mbps	5 V/0,5 A (max., je Anschluss)

 **HINWEIS: Dieser Monitor ist SuperSpeed USB 5 Gbps (USB 3.2 Gen1) und High-Speed USB 2.0 kompatibel.**

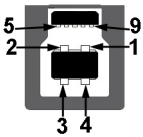


USB Type-C

USB Type-C	Beschreibung
Video	DisplayPort 1.2*
Daten	USB 3.2 Gen1 (5 Gbps)
Stromversorgung (PD)	Bis zu 65 W

*HBR2 wird unterstützt.

USB 3.2 Gen1 (5 Gbps) Upstream Anschluss



Pin Nummer	9-poliger Verbinder
1	VCC
2	D-
3	D+
4	GND
5	SSTX-
6	SSTX+
7	GND
8	SSRX-
9	SSRX+

USB 3.2 Gen1 (5 Gbps) Downstream Anschluss

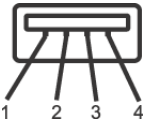


Pin Nummer	9-poliger Verbinder
1	VCC
2	D-
3	D+



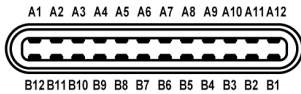
4	GND
5	SSRX-
6	SSRX+
7	GND
8	SSTX-
9	SSTX+

USB 2.0 Downstream Anschluss



Pin Nummer	4-poliger Verbinder
1	VCC
2	DMD
3	DPD
4	GND

USB Type-C Anschluss



Pin Nummer	Signalname	Pin Nummer	Signalname
A1	GND	B1	GND
A2	TX1+	B2	TX2+
A3	TX1-	B3	TX2-
A4	VBUS	B4	VBUS
A5	CC1	B5	CC2
A6	D+	B6	D+
A7	D-	B7	D-
A8	SBU1	B8	SBU2




A9	VBUS	B9	VBUS
A10	RX2-	B10	RX1-
A11	RX2+	B11	RX1+
A12	GND	B12	GND

USB-Ports

- 1 USB Type-C Upstream - Unten
- 1 USB Type-B Upstream - Unten
- 4 USB Type-A Downstream - Unten

 **HINWEIS: Für die USB 3.2 Gen1 (5 Gbps) Funktionalität ist ein USB 3.2 Gen1-fähiger Computer erforderlich.**

 **HINWEIS: Die USB-Anschlüsse am Monitor funktionieren nur, wenn der Monitor eingeschaltet oder im Standbymodus ist. Wenn Sie den Monitor aus- und wieder einschalten, kann es ein paar Minuten dauern, bis angeschlossene Peripheriegeräte wieder normal funktionieren.**


LCD-Monitorqualität und Hinweise zu Pixeln

Bei der Herstellung von LCD-Monitoren ist es keine Seltenheit, dass einzelne Bildpunkte (Pixel) nicht oder dauerhaft leuchten. Solche Abweichungen sind gewöhnlich kaum sichtbar und wirken sich nicht negativ auf Anzeigequalität und Nutzbarkeit aus. Weitere Informationen zu Dell-Monitor Qualität und Pixel finden Sie auf www.dell.com/pixelguidelines.

Hinweise zur Wartung

Monitor reinigen

 **VORSICHT: Lesen und befolgen Sie die [Sicherheitshinweise](#), bevor Sie den Monitor reinigen.**

 **ACHTUNG: Trennen Sie das Monitornetzkabel von der Stromversorgung, bevor Sie den Monitor reinigen.**

Beim Auspacken, Reinigen und beim allgemeinen Umgang mit dem Monitor halten Sie sich am besten an die nachstehenden Hinweise:

- Befeuchten Sie zur Reinigung Ihres antistatischen Monitors ein weiches, sauberes Tuch leicht mit Wasser. Verwenden Sie nach Möglichkeit spezielle, für die antistatische Beschichtung geeignete Bildschirmreinigungstücher oder -lösungen. Verwenden Sie kein Benzin, keine Verdünnungsmittel, kein Ammoniak, keine Scheuermittel und keine Druckluft.





- Verwenden Sie zur Reinigung des Monitors lediglich ein weiches, leicht angefeuchtetes Tuch. Verwenden Sie keinerlei Reinigungsmittel, da einige Reinigungsmittel einen milchigen Schleier auf dem Monitor hinterlassen können.
- Falls Ihnen beim Auspacken Ihres Monitors ein weißes Pulver auffallen sollte, wischen Sie es einfach mit einem Tuch ab.
- Gehen Sie sorgfältig mit Ihrem Monitor um: Schwarze Monitore weisen schneller weiße Kratzspuren als helle Monitore auf.
- Um die optimale Bildqualität Ihres Monitors zu erhalten, nutzen Sie einen Bildschirmschoner mit bewegten Motiven und schalten Ihren Monitor aus, wenn Sie ihn nicht gebrauchen.



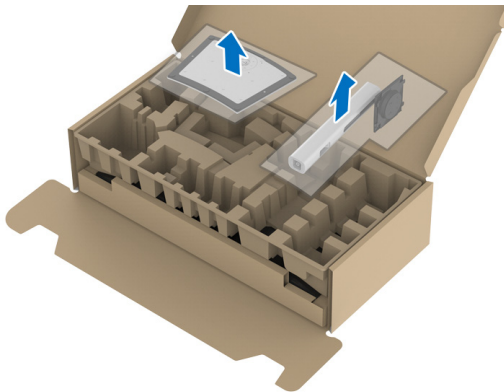
Monitor einrichten

Ständer anbringen

-  **HINWEIS:** Der Ständer wird im Werk bei der Auslieferung nicht montiert.
-  **HINWEIS:** Die folgenden Anweisungen beziehen sich nur auf die Anbringung des Ständers, der mit Ihrem Monitor geliefert wurde. Wenn Sie einen Ständer anbringen, den Sie von einer anderen Quelle gekauft haben, folgen Sie den Anweisungen, die mit dem Ständer geliefert wurden.

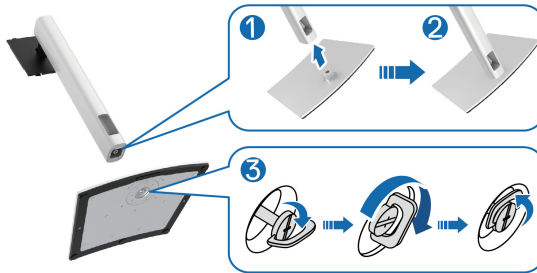
So bringen Sie den Ständer an:

1. Folgen Sie den Anweisungen auf den Laschen des Kartons, um den Ständer von der oberen Polsterung zu entfernen, durch die er gesichert wird.
2. Entfernen Sie den Ständer und den Sockel vom Verpackungspolster.



3. Setzen Sie die Teile des Sockels vollständig in die Aussparungen am Ständer ein.
4. Heben Sie den Schraubring an und drehen Sie die Schraube im Uhrzeigersinn.
5. Setzen Sie den Schraubring nach dem Festziehen der Schraube flach in die Aussparung ein.





6. Heben Sie die Abdeckung wie gezeigt hoch, um auf den VESA Bereich für das Zusammensetzen des Ständers zuzugreifen.



7. Befestigen Sie den Ständer am Monitor.
- a. Passen Sie die Vertiefung an der Rückseite des Monitors in die beiden Nasen am Oberteil des Ständers ein.
 - b. Drücken Sie den Ständer an, bis er einrastet.

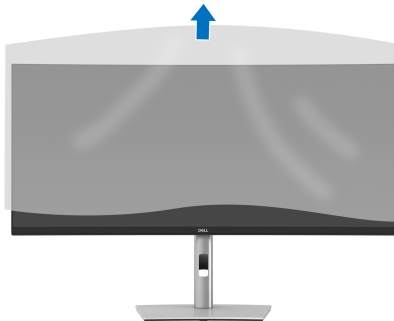


8. Stellen Sie den Monitor aufrecht.



HINWEIS: Heben Sie den Monitor vorsichtig an, um ein Abrutschen oder Herunterfallen zu vermeiden.

9. Entfernen Sie die Abdeckung vom Monitor.

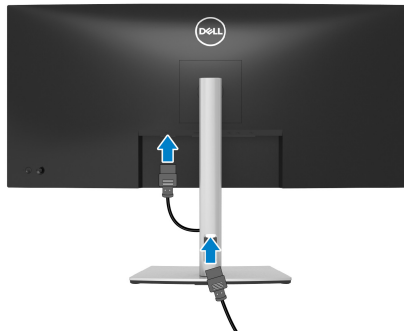


Monitor anschließen

- ⚠ **ACHTUNG:** Bevor Sie die in diesem Abschnitt beschriebenen Schritte ausführen, lesen und befolgen Sie bitte die [Sicherheitshinweise](#).
- ✍ **HINWEIS:** Dell Monitore sind so konzipiert, dass sie optimal mit den von Dell gelieferten Kabeln zusammenarbeiten. Dell übernimmt keine Garantie für die Videoqualität und die Leistung bei Verwendung von Kabeln anderer Hersteller.
- ✍ **HINWEIS:** Führen Sie die Kabel durch die Kabelführungsöffnung, bevor Sie sie anschließen.
- ✍ **HINWEIS:** Schließen Sie nicht alle Kabel gleichzeitig an den Computer an.
- ✍ **HINWEIS:** Die Abbildungen in dieser Anleitung dienen lediglich der Veranschaulichung. Das tatsächliche Aussehen kann etwas abweichen.

So schließen Sie Ihren Monitor an einen Computer an:

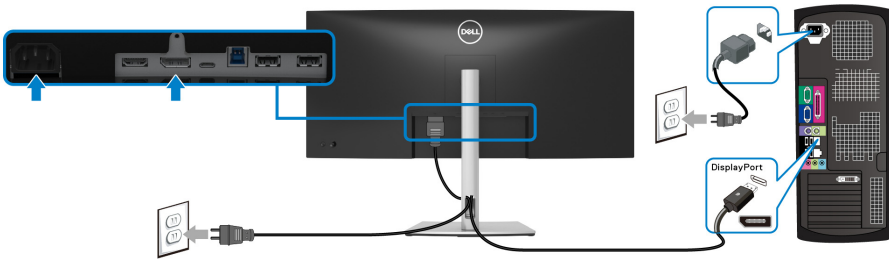
1. Schalten Sie den Computer aus, trennen Sie das Netzkabel.
2. Führen Sie das Netzkabel durch die Kabelführungsöffnung am Ständer und schließen Sie es dann an den Monitor an.




3. Schließen Sie das DisplayPort, HDMI oder USB Type-C Kabel des Monitors an Ihren Computer an.

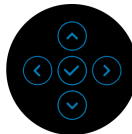


DisplayPort (DisplayPort auf DisplayPort) Kabel anschließen



HINWEIS: Die Standardeinstellung ist DP1.2. Wenn der Monitor nach dem Anschluss des DisplayPort-Kabels keine Inhalte anzeigt, gehen Sie wie folgt vor, um die Einstellungen auf DP1.1 zu ändern:

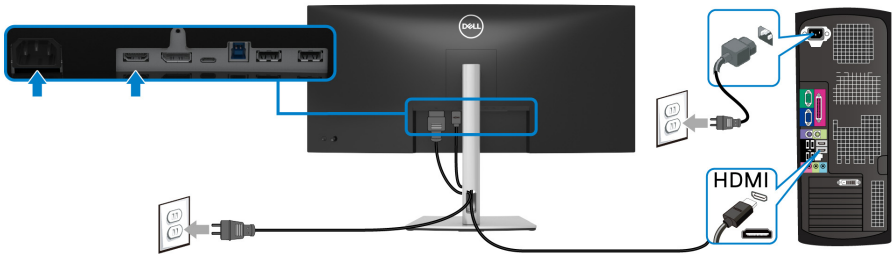
- Drücken Sie den Joystick, um den Menüstarter zu starten.
- Bewegen Sie den Joystick nach oben, um das OSD-Hauptmenü auszuwählen  und zu aktivieren.
- Drücken Sie den Joystick, um **Eingabe-Quelle** zu markieren, und drücken Sie dann die Joystick-Taste, um das Untermenü aufzurufen.
- Drücken Sie den Joystick, um **DP** zu markieren.
- Halten Sie den Joystick ca. 10 Sekunden lang gedrückt, bis die DisplayPort Konfigurationsmeldung angezeigt wird.
- Drücken Sie den Joystick zur Auswahl von **Ja** und drücken Sie anschließend auf den Joystick, um die Änderungen zu speichern.




Wiederholen Sie die obigen Schritte, um die DisplayPort Formateinstellungen ggf. zu ändern.



HDMI-Kabel anschließen



 **HINWEIS: Die werkseitige Standardeinstellung ist HDMI 2.0. Wenn der Monitor nach dem Anschluss des HDMI-Kabels keine Inhalte anzeigt, folgen Sie den unten stehenden Schritten, um die Einstellungen von HDMI 2.0 auf HDMI 1.4 zu ändern:**

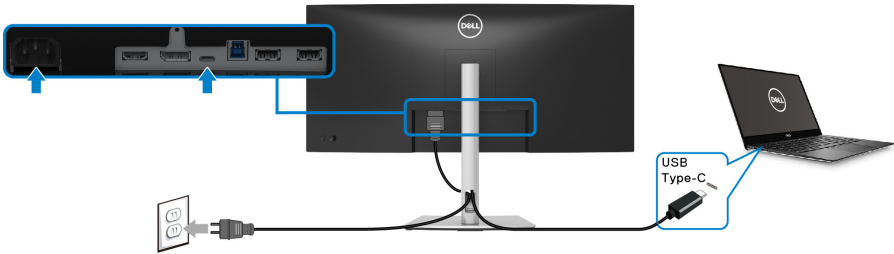
- Drücken Sie den Joystick, um den Menüstarter zu starten.
- Bewegen Sie den Joystick nach oben, um das OSD-Hauptmenü auszuwählen  und zu aktivieren.
- Drücken Sie den Joystick, um **Eingabe-Quelle** zu markieren, und drücken Sie dann den Joystick, um das Untermenü aufzurufen.
- Drücken Sie den Joystick, um **HDMI** zu markieren.
- Halten Sie den Joystick ca. 10 Sekunden lang gedrückt, bis die HDMI Konfigurationsmeldung angezeigt wird.
- Drücken Sie den Joystick zur Auswahl von **Ja** und drücken Sie anschließend auf den Joystick, um die Änderungen zu speichern.



Wiederholen Sie die obigen Schritte, um die HDMI Formateinstellungen ggf. zu ändern.



Anschluss des USB Type-C Kabels



HINWEIS: Verwenden Sie nur das mit dem Monitor gelieferte USB Type-C Kabel.

- Dieser Anschluss unterstützt DisplayPort Wechselmodus (nur DP1.2 Standard).
- Der kompatible USB Type-C Anschluss für die Stromversorgung (PD Version 3.0) bietet bis zu 65 W Leistung.
- Falls Ihr Notebook mehr als 65 W Leistung für den Betrieb benötigt und der Akku leer ist, könnte er sich über den USB PD Anschluss dieses Monitors nicht einschalten oder aufladen lassen.

Anschluss des USB 3.2 Gen1 (5 Gbps) Kabels

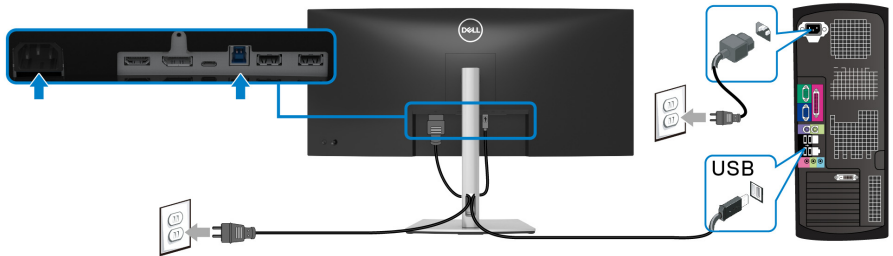
HINWEIS: Um Schäden oder Verlust von Daten zu vermeiden, stellen Sie vor dem Abtrennen des USB Upstream-Ports sicher, dass KEINE USB Speichergeräte vom Computer verwendet werden, der an den USB Downstream-Port des Monitors angeschlossen ist.

Nachdem Sie das DisplayPort/HDMI/USB Type-C Kabel angeschlossen haben, führen Sie zum Abschluss der Monitoreinrichtung bitte die nachstehenden Schritte zum Anschluss des USB 3.2 Gen1 Kabels an den Computer aus:

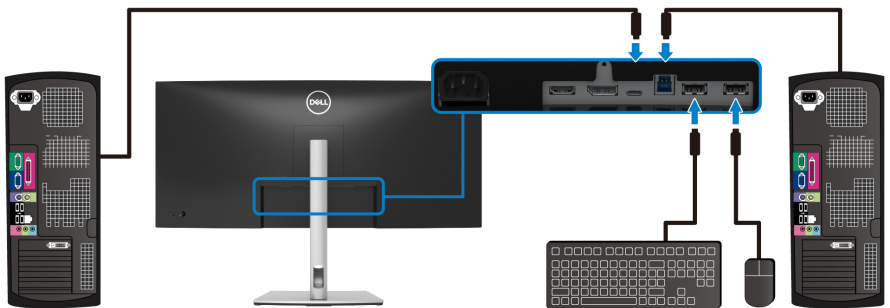
- 1. a. Anschluss an einen Computer:** Verbinden Sie den USB 3.2 Gen1 Upstream-Port (Kabel enthalten) mit dem passenden USB 3.2 Gen1 Port an Ihrem Computer.
- b. Anschluss an zwei Computer*:** Verbinden Sie den USB 3.2 Gen1 Upstream-Port (Kabel enthalten) und USB Type-C Upstream-Port (Kabel enthalten) mit den passenden USB Ports an den beiden Computern. Verwenden Sie anschließend das OSD-Menü, um zwischen den USB Upstream Quellen und Eingangsquellen zu wechseln. Siehe [USB](#).



2. Schließen Sie USB 3.2 Gen1 Peripheriegeräte an die USB 3.2 Gen1 Downstream-Ports des Monitors an.
3. Schließen Sie die Netzkabel des/der Computers und Monitors an eine Steckdose in der Nähe an.



a. Anschluss an einen Computer



b. Anschluss an zwei Computer

*Wenn Sie zwei Computer an den Monitor anschließen, konfigurieren Sie die **USB**Einstellungen aus dem OSD-Menü, um eine einzige Tastatur und Maus, die mit dem Monitor verbunden sind, zwischen zwei Computern zu teilen. Siehe **USB** und **KVM-Switch einstellen** für Einzelheiten.

4. Schalten Sie Monitor und den/die Computer ein.
Falls Ihr Monitor ein Bild anzeigt, ist die Installation abgeschlossen. Falls kein Bild angezeigt wird, lesen Sie bitte unter **Allgemeine Probleme**.





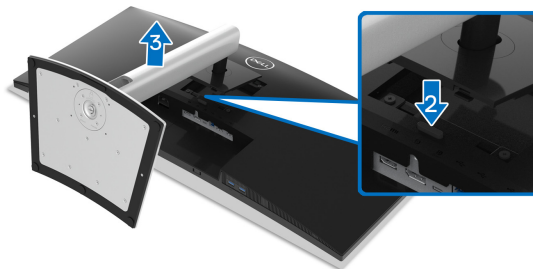
Kabel verlegen



Nachdem Sie sämtliche erforderlichen Kabelverbindungen an Monitor und Computer hergestellt haben (siehe [Monitor anschließen](#)), führen Sie die Kabel wie oben gezeigt ordentlich durch den Kabelschacht.

Entfernen des Monitorständers

-  **HINWEIS: Damit der LCD Bildschirm beim Abnehmen des Ständers nicht verkratzt wird, achten Sie darauf, dass der Monitor auf einen sauberen Untergrund gelegt wird.**
-  **HINWEIS: Die folgenden Anweisungen beziehen sich nur auf das Entfernen des Ständers, der mit Ihrem Monitor geliefert wurde. Wenn Sie einen Ständer entfernen, den Sie von einer anderen Quelle gekauft haben, folgen Sie den Anweisungen, die mit dem Ständer geliefert wurden.**



So nehmen Sie den Ständer ab:

1. Legen Sie den Monitor auf ein weiches Tuch oder Kissen.
2. Halten Sie die Ständer Entriegelungstaste gedrückt.
3. Heben Sie den Ständer vom Monitor ab.

VESA Wandmontageset (optional)



(Schraubenabmessung: M4 x 10 mm).

Lesen Sie die mit der VESA-kompatiblen Montageausrüstung für die Wand gelieferte Anleitung.

1. Legen Sie den Monitor auf ein weiches Tuch oder Kissen auf einem stabilen, ebenen Arbeitstisch.
2. Den Ständer entfernen. (Siehe [Entfernen des Monitorständers](#))
3. Die vier Schrauben, mit denen die Plastikabdeckung befestigt wird, mit einem Kreuzschlitzschraubenzieher entfernen.
4. Den Befestigungsbügel der Wandmontageausrüstung am Monitor befestigen.
5. Befestigen Sie den Monitor an der Wand. Weitere Informationen finden Sie in der Dokumentation, die mit dem Wandmontagesatz geliefert wurde.

 **HINWEIS: Nur mit einem UL- oder CSA- oder GS-gelisteten Befestigungsbügel mit einer Mindesttraglast von 26,8 kg zu verwenden.**



Monitor bedienen

Monitor einschalten

Drücken Sie auf die Ein/Aus-Taste, um den Monitor einzuschalten.




Verwendung der Joystick Steuerung

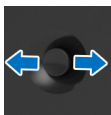
Verwenden Sie die Joystick Steuerung an der Rückseite des Monitors, um On-Screen Display (OSD) Einstellungen vorzunehmen.



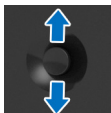
1. Drücken Sie den Joystick, um den Menüstarter zu starten.
2. Bewegen Sie den Joystick nach oben/unten/links/rechts, um zwischen den Optionen zu wechseln.
3. Drücken Sie erneut auf den Joystick, um die Auswahl zu bestätigen.

Joystick	Beschreibung
	<ul style="list-style-type: none">• Wenn kein OSD auf dem Bildschirm angezeigt wird, drücken Sie den Joystick, um den Menüstarter zu starten. Siehe Zugriff auf den Menüstarter.• Drücken Sie den Joystick, wenn das OSD angezeigt wird, um die Auswahl zu bestätigen oder die Einstellungen zu speichern.





- Für die 2-Wege-Navigation (rechts und links).
- Nach rechts bewegen, um in das Untermenü zu gelangen.
- Nach links bewegen, um das Untermenü zu verlassen.



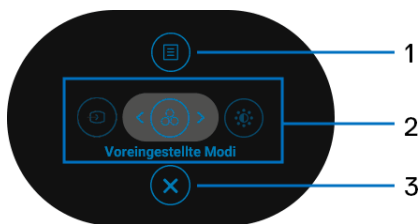
- Für die 2-Wege-Navigation (oben und unten).
- Schaltet zwischen den Menüpunkten um.
- Erhöht (oben) oder verringert (unten) die Parameter des ausgewählten Menüpunktes.

Anwendung der Anzeige auf dem Bildschirm (OSD-Menü)


Zugriff auf den Menüstarter

Wenn Sie den Joystick drücken, erscheint der Menüstarter, über den Sie auf das OSD Hauptmenü und die Verknüpfungsfunktionen zugreifen können.

Bewegen Sie den Joystick, um eine Funktion auszuwählen.



Die folgende Tabelle beschreibt die Menüstarter Funktionen:

Etikett	Symbol	Beschreibung
1	 Menü	Zum Ausführen des On-Screen Display (OSD) Hauptmenüs. Siehe Zugriff auf das Menüsystem .



2



Verknüpfungsfunktionen

Wenn Sie den Joystick nach links oder rechts bewegen, um zwischen den Verknüpfungsfunktionen umzuschalten, wird das ausgewählte Element hervorgehoben und in die mittlere Position verschoben. Drücken Sie den Joystick, um sein Untermenü aufzurufen.

- **Eingabe-Quelle:** Zur Auswahl aus einer Liste von Videosignalen, die mit Ihrem Monitor verbunden sein können.
- **Voreingestellte Modi:** Zur Auswahl eines bevorzugten Farbmodus aus der Liste der voreingestellten Modi.
- **Helligkeit/Kontrast:** Zum Zugriff auf die Anpassungsregler von Helligkeit und Kontrast.

HINWEIS: Drücken Sie den Joystick, nachdem Sie die Einstellungen geändert haben, um die Änderungen zu speichern, bevor Sie mit einer anderen Funktion fortfahren oder den Vorgang beenden.

3

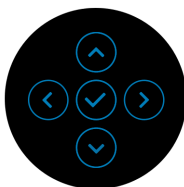


Beenden

Zum Beenden des Menüstarters.

Verwendung der Navigationstasten

Wenn das OSD-Hauptmenü aktiv ist, bewegen Sie den Joystick, um die Einstellungen zu konfigurieren, und folgen Sie dabei den unterhalb des OSD angezeigten Navigationstasten.




Drücken Sie den Joystick, nachdem Sie die Einstellungen geändert haben, um die Änderungen zu speichern, bevor Sie zu einem anderen Menü wechseln oder das OSD-Menü verlassen.

 **HINWEIS: Bewegen Sie den Joystick nach links, bis Sie das Menü verlassen, um den aktuellen Menüpunkt zu verlassen und zum vorherigen Menü zurückzukehren.**



Zugriff auf das Menüsystem

 **HINWEIS:** Drücken Sie den Joystick, nachdem Sie die Einstellungen geändert haben, um die Änderungen zu speichern, bevor Sie zu einem anderen Menü wechseln oder das OSD-Menü verlassen.

Symbol	Menü und Untermenüs	Beschreibung
	Helligkeit/ Kontrast	Verwenden Sie dieses Menü, um die Helligkeit/ Kontrast Einstellung zu aktivieren.
		
	Helligkeit	Mit der Helligkeit wird die Leuchtstärke der Hintergrundbeleuchtung eingestellt. Bewegen Sie den Joystick nach oben, um die Helligkeit zu erhöhen, oder bewegen Sie den Joystick nach unten, um die Helligkeit zu verringern (min. 0 / max. 100).
	Kontrast	Zuerst die Helligkeit einstellen und danach nur dann den Kontrast einstellen, wenn weitere Einstellungen notwendig sind. Bewegen Sie den Joystick nach oben, um den Kontrast zu erhöhen, oder bewegen Sie den Joystick nach unten, um den Kontrast zu verringern (min. 0 / max. 100). Mit der Kontrast Funktion wird der Grad des Unterschiedes zwischen der Dunkelheit und der Helligkeit auf dem Monitorbildschirm eingestellt.






Eingabe-Quelle

Im **Eingabe-Quelle** Menü wählen Sie zwischen verschiedenen Videosignalen aus, die eventuell an Ihrem Monitor angeschlossen sind.



USB-C 65W

Wählen Sie **USB-C  65W**, wenn Sie den USB Type-C Anschluss nutzen. Drücken Sie den Joystick, um die Auswahl zu bestätigen.

DP

Wählen Sie **DP**, wenn Sie den DisplayPort (DP) Anschluss nutzen. Drücken Sie den Joystick, um die Auswahl zu bestätigen.

HDMI

Wählen Sie **HDMI**, wenn Sie den HDMI Anschluss nutzen. Drücken Sie den Joystick, um die Auswahl zu bestätigen.

Autom. wählen

Die Aktivierung der Funktion ermöglicht Ihnen die Suche nach verfügbaren Eingangsquellen.



Auto-Auswahl für USB-C

Ermöglicht Ihnen die Einstellung von Auto-Auswahl für USB-C für:

- **Abfrage für mehr. Eingänge:** Immer die "**Zu USB-C-Videoeingang wechseln**" Meldung anzeigen, damit Sie auswählen können, ob Sie wechseln möchten oder nicht.
- **Ja:** Immer zu USB-C Videoeingang wechseln (ohne zu fragen), wenn das USB Type-C Kabel angeschlossen wird.
- **Nein:** Nie automatisch zu USB-C Videoeingang wechseln, wenn das USB Type-C Kabel angeschlossen wird.

Drücken Sie den Joystick, um die Auswahl zu bestätigen.

HINWEIS: Die Option ist nur verfügbar, wenn **Autom. wählen** aktiviert ist.

Eingänge umbenennen

Ermöglicht Ihnen die Angabe eines voreingestellten Eingangsnamens für die ausgewählte Eingangsquelle. Die voreingestellten Optionen sind **PC, PC 1, PC 2, Laptop, Laptop 1** und **Laptop 2**. Die Standardeinstellung ist **Aus**.

HINWEIS: Wenn Sie eine Umbenennung für den USB-C Eingang vornehmen, bleibt der Watt Wert nach der angegebenen Option erhalten, z.B. **PC 1 65W**.

HINWEIS: Dies gilt nur für die im Kontextmenü und Hauptmenü angezeigten Eingangsnamen, nicht jedoch für die in den Warnmeldungen, PBP, KVM und **Info Anzeigen**.

Eingabe-Quelle zurücks.

Stellt die Eingangseinstellungen des Monitors auf die werkseitigen Voreinstellungen zurück.





Farbe

Mit **Farbe** stellen Sie den Farbeinstell-Modus ein.



Voreingestellte Modi

Ermöglicht Ihnen die Auswahl aus der Liste voreingestellter Farbmodi. Drücken Sie den Joystick, um die Auswahl zu bestätigen.



- **Standard:** Lädt die Standard-Farbeeinstellungen des Monitors. Dies ist der voreingestellte Standardmodus.
- **ComfortView:** Verringert den Anteil des vom Bildschirm abgegebenen blauen Lichts, um die Anzeige angenehmer für Ihre Augen zu machen. Diese Option ist nicht verfügbar, wenn Ihr Monitor mit ComfortView Plus ausgestattet ist.



Voreingestellte Modi

ACHTUNG: Die möglichen Langzeiteffekte von blauem Licht des Monitors könnten zu Verletzungen führen, z.B. digitale Überanstrengung der Augen, Ermüdung der Augen und Schädigung der Augen. Die Nutzung des Monitors über einen längeren Zeitraum könnte auch zu Schmerzen an Körperteilen wie z.B. Nacken, Arm, Rücken und Schultern führen.

Um das Risiko einer Überanstrengung der Augen und Hals/Arm/Rücken/Schulter Schmerzen wegen der Verwendung des Monitors über einen längeren Zeitraum zu reduzieren, empfehlen wir Ihnen:

1. Stellen Sie den Abstand des Monitors in einem Bereich von 20 bis 28 Zoll (50 - 70 cm) zu Ihren Augen ein.
 2. Zwinkern Sie häufig, um Ihre Augen zu befeuchten oder befeuchten Sie Ihre Augen mit Wasser, wenn Sie den Monitor über einen längeren Zeitraum genutzt haben.
 3. Machen Sie alle 2 Stunden regelmäßige und häufige Pausen von 20 Minuten.
 4. Blicken Sie während der Pause vom Monitor weg und mindestens 20 Sekunden lang auf einen mindestens 20 Fuß weit entfernten Gegenstand.
 5. Dehnen Sie sich während der Pausen regelmäßig, um Anspannungen im Nacken, Arm, Rücken und den Schultern zu lösen.
- **Film:** Zum Laden der idealen Farbeinstellungen für Filme.
 - **Spiel:** Zum Laden der idealen Farbeinstellungen für die meisten Gaming-Anwendungen.
 - **Warm:** Stellt Farben bei niedrigeren Farbtemperaturen dar. Der Bildschirm erscheint wegen eines roten/gelben Farbtons wärmer.



Voreingestellte Modi

- **Kühl:** Stellt Farben bei höheren Farbtemperaturen dar. Der Bildschirm erscheint wegen eines blauen Farbtons kühler.
- **Benutzerfarbe:** Zum manuellen Einstellen der Farbeinstellungen.

Verwenden Sie den Joystick, um die drei Farbwerte (R, G, B) einzustellen und um Ihren eigenen Modus für die voreingestellte Farbe zu erstellen.

Eingangsfarformat

Hier können Sie einen der folgenden Videoeingabemodi wählen:

- **RGB:** Wählen Sie diese Option, wenn der Monitor über das USB Type-C, DisplayPort- oder HDMI-Kabel mit einem Computer (oder Medien-Player) verbunden ist.
- **YPbPr:** Wählen Sie diese Option, wenn Ihr Medien Player nur den YPbPr Ausgang unterstützt.

Drücken Sie den Joystick, um die Auswahl zu bestätigen.



Farbton

Diese Funktion kann die Farbe des Videobildes in Richtung Grün bzw. Violett ändern. Mit dieser Funktion können Sie den Hautfarbton einstellen. Bewegen Sie den Joystick zur Einstellung des Farbtonpegels zwischen '0' und '100'.

HINWEIS: Die **Farbtoneinstellung** ist nur bei Auswahl des voreingestellten Modus **Film** oder **Spiel** möglich.

Sättigung

Diese Funktion erlaubt Ihnen die Farbsättigung des Videobildes einzustellen. Verwenden Sie den Joystick zur Einstellung des Sättigungspegels zwischen '0' und '100'.

HINWEIS: Die **Sättigungseinstellung** ist nur bei Auswahl des voreingestellten Modus **Film** oder **Spiel** möglich.

Farbe zurücks.

Setzt die Farbeinstellungen des Monitors auf die werkseitigen Voreinstellungen zurück.

Display

Mit dem **Display** Menü wird das Bild eingestellt.



Längen-/ Seitenver- hältnis

Stellen Sie das Seitenverhältnis auf **Breite 21:9, 4:3** oder **5:4** ein.



Schärfe Mit dieser Funktion können Sie die Bilddarstellung schärfer oder weicher einstellen.
Bewegen Sie den Joystick zur Einstellung der Bildschärfe zwischen '0' und '100'.

Reaktionszeit Ermöglicht Ihnen die Einstellung der **Reaktionszeit** auf **Normal** oder **Schnell**.

Anzeige zurücks. Setzt alle Anzeigeeinstellungen auf die werkseitig voreingestellten Werte zurück.



PIP/PBP Diese Funktion ruft ein Fenster auf, in dem ein Bild aus einer anderen Eingangsquelle gezeigt wird. Drücken Sie den Joystick, um die Auswahl zu bestätigen.



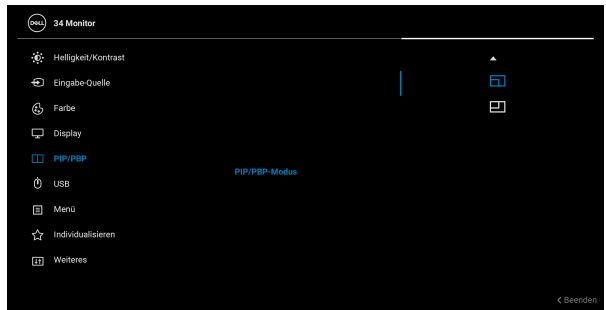
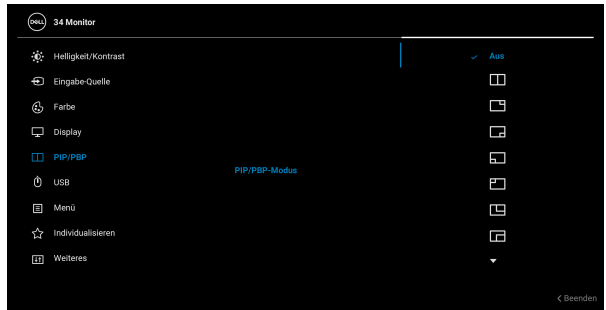
Hauptfenster	Subfenster		
	USB Type-C	DP	HDMI
USB Type-C	—	✓	✓
DP	✓	—	X
HDMI	✓	X	—

HINWEIS: Bilder im PBP Modus werden in der Mitte der geteilten Fenster angezeigt.



PIP/PBP-Modus

Ermöglicht es Ihnen, einen PBP oder PIP Modus aus der Voreinstellungsliste zu wählen, die verschiedene Größen und Positionen des Subfensters bietet. Die Optionen werden in grafischem Format angezeigt, was ein schnelles Verständnis der verschiedenen Layout-Einstellungen ermöglicht. Die Standardeinstellung ist **Aus**.



**PIP/PBP
(Sub)**

Wählen Sie aus den verschiedenen Videosignalen aus, die an Ihren Monitor für das PIP/PBP Subfenster angeschlossen werden können. Drücken Sie den Joystick, um die Auswahl zu bestätigen.

HINWEIS: Die Option ist nur verfügbar, wenn der PIP/PBP Modus aktiviert ist.

USB-Wechsel

Wählen Sie aus, zwischen den USB Upstream Quellen im PIP/PBP Modus umzuschalten.

HINWEIS: Die Option ist nur verfügbar, wenn der PIP/PBP Modus aktiviert ist.

**Video
tauschen**

Auswahl des Videowechsels zwischen Hauptfenster und Subfenster im PIP/PBP Modus. Drücken Sie den Joystick, um die Auswahl zu bestätigen.

HINWEIS: Die Option ist nur verfügbar, wenn der PIP/PBP Modus aktiviert ist.

**Kontrast
(Sub)**

Wählen Sie dies, um den Kontrastpegel des Bildes im PIP/PBP Modus einzustellen.

Bewegen Sie den Joystick zur Einstellung des Kontrastpegels zwischen '0' und '100'.

HINWEIS: Die Option ist nur verfügbar, wenn der PIP/PBP Modus aktiviert ist.



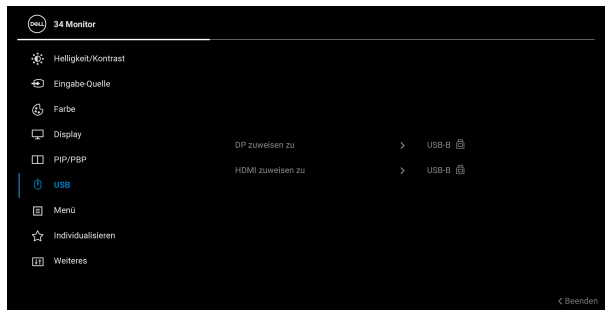


USB

Ermöglicht Ihnen die Zuweisung des USB Upstream-Ports für die Eingangssignale (DP oder HDMI). Der USB Downstream-Port des Monitors (z.B. Tastatur und Maus) kann von den aktuellen Eingangssignalen verwendet werden, wenn ein Computer an den Upstream-Port angeschlossen wird. Siehe auch [KVM-Switch einstellen](#) für Einzelheiten.

Drücken Sie den Joystick, um die Auswahl zu bestätigen.

Wenn Sie nur einen Upstream-Port nutzen, wird der verbundene Upstream-Port aktiv sein.



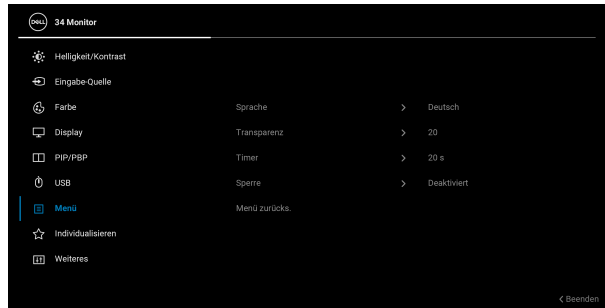
HINWEIS: Um Schäden oder Verlust von Daten zu vermeiden, stellen Sie vor dem Abtrennen des USB Upstream-Ports sicher, dass KEINE USB Speichergeräte vom Computer verwendet werden, der an den USB Downstream-Port des Monitors angeschlossen ist.





Menü

Diese Option auswählen, um die Einstellungen der OSD, wie z. B. Sprache der OSD, die Zeitdauer der Anzeige des Menüs auf dem Bildschirm usw., vorzunehmen.



Sprache

Zum Einstellen der OSD-Anzeige auf eine der acht verfügbaren Sprachen (Englisch, Spanisch, Französisch, Deutsch, Brasilianisches Portugiesisch, Russisch, vereinfachtes Chinesisch oder Japanisch).

Transparenz

Wählen Sie diese Option, um die Menü-Transparenz durch Verschieben des Joysticks abzuändern (min. 0 / max. 100).

Timer

Legt fest, wie lange das OSD-Menü nach dem letzten Tastendruck angezeigt wird.

Bewegen Sie den Joystick zur Anpassung des Reglers in 1-Sekunden-Schritten im Bereich von 5 bis 60 Sekunden.



Sperre

Wenn die Steuertasten am Monitor gesperrt sind, können Sie verhindern, dass Personen auf die Bedienelemente zugreifen. Es verhindert auch eine versehentliche Aktivierung bei mehreren Monitoren nebeneinander.



- **Menü Tasten:** Alle Joystick Funktionen sind gesperrt und für den Benutzer nicht zugänglich.
- **Ein-/Austaste:** Nur die Ein-/Austaste ist gesperrt und für den Benutzer nicht zugänglich.
- **Menü + Ein/Aus Tasten:** Die Joystick- & Ein-/Austaste ist gesperrt und für den Benutzer nicht zugänglich.

Die Standardeinstellung ist **Deaktiviert**.

Alternative Sperrmethode: Sie können den Joystick nach oben/unten/links/rechts bewegen und 4 Sekunden lang nach links halten, um die Sperroptionen über das Einblendmenü einzustellen, und dann den Joystick drücken, um die Konfiguration zu bestätigen.

HINWEIS: Zum Entsperren bewegen den Joystick nach oben/unten/links/rechts halten Sie ihn 4 Sekunden lang nach links und drücken Sie dann den Joystick, um die Änderungen zu bestätigen und das Einblendmenü zu schließen.

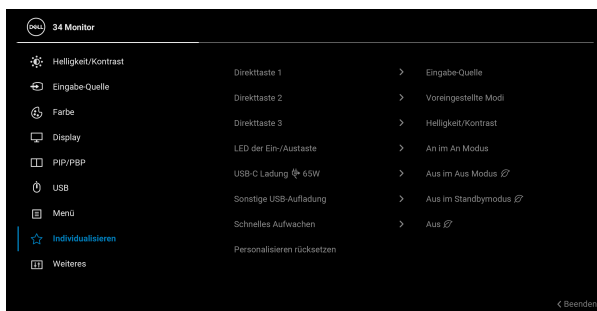


Menü zurücks.

Zum Rücksetzen aller OSD-Einstellungen auf die werkseitig voreingestellten Werte.



Individualisieren



Direkt Taste 1 Ermöglicht Ihnen die Auswahl einer Funktion aus **Voreingestellte Modi, Helligkeit/Kontrast, Eingabe-Quelle, Längen-/Seitenverhältnis, PIP/PBP-Modus, USB-Wechsel** oder **Info Anzeigen** auswählen und einer Direkt Taste zuweisen.

LED der Ein-/Austaste Ermöglicht Ihnen die Einstellung der LED-Stromanzeige in ein oder aus, um Energie zu sparen.

USB-C Ladung 65W Die Standardeinstellung ist **Aus im Aus Modus**. Wenn Sie **An im Aus Modus** wählen, werden Ihr Notebook oder Ihre mobilen Geräte möglicherweise automatisch über das USB Type-C Kabel aufgeladen, wenn der Monitor aus ist.

Sonstige USB-Aufladung Ermöglicht Ihnen die Aktivierung oder Deaktivierung der USB Type-A (Downstream-Ports) Aufladungsfunktion während des Monitor Standbymodus.

Schnelles Aufwachen Die Standardeinstellung ist **Aus**. Die Auswahl von **Auf** kann verhindern, dass der Monitor in den Standbymodus wechselt.

Das Drücken des Joysticks kann den Monitor auch aufwecken, nachdem er in den Standbymodus gegangen ist.



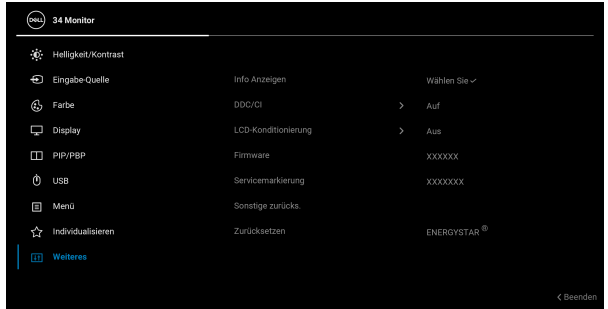
**Personalisieren
rücksetzen**

Setzt im Menü **Individualisieren** sämtliche Einstellungen auf die Standardwerte zurück.



Weiteres

Wählen Sie diese Option zum Anpassen der OSD-Einstellungen, z.B. **DDC/CI**, **LCD-Konditionierung**, usw.



Info Anzeigen

Zeigt die aktuellen Einstellungen des Monitors an.



DDC/CI

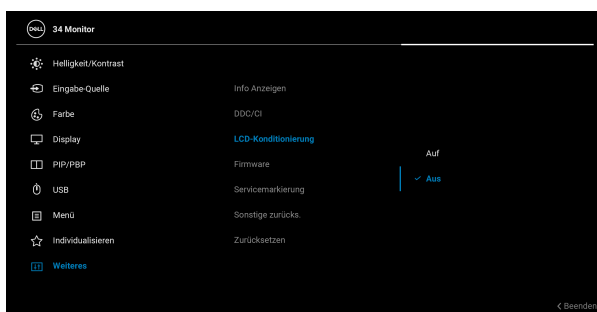
DDC/CI (Display Data Channel/Command Interface) ermöglicht Ihnen die Anpassung der Monitoreinstellungen über Software auf Ihrem Computer. Diese Funktion kann durch Auswählen von **Aus** deaktiviert werden.

Aktivieren Sie diese Funktion für die besten Resultate sowie für die optimale Leistung Ihres Monitors.

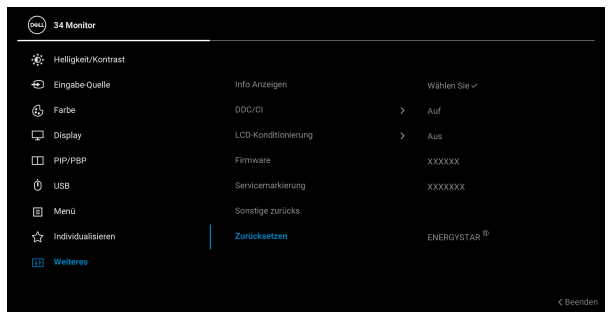


LCD-Konditionierung

Zum Reduzieren von geringen Bildverzerrungen. Die Zeitdauer, die das Programm zum Durchführen benötigt, hängt vom Grad der Bildaufbewahrung ab. Diese Funktion kann durch Auswählen von **Auf** aktiviert werden.



Firmware	Zeigt die Firmwareversion des Monitors an.
Servicemarkierung	Zeigt die Servicemarkierung des Monitors an. Diese Zeichenfolge wird benötigt, wenn Sie nach telefonischem Support suchen, Ihren Garantiestatus überprüfen, Treiber auf der Webseite von Dell aktualisieren usw.
Sonstige zurücks.	Setzt im Menü Weiteres sämtliche Einstellungen auf die Standardwerte zurück.
Zurücksetzen	Alle voreingestellten Werte auf die werkseitigen Standardeinstellungen zurücksetzen. Dies sind auch die Einstellungen für die ENERGY STAR® Tests.



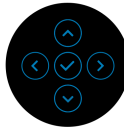
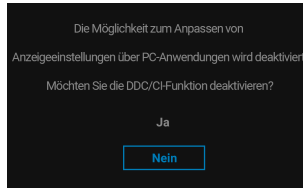
OSD-Warmmeldung

Wenn der Monitor eine bestimmte Auflösung nicht unterstützt, wird die folgende Meldung angezeigt:

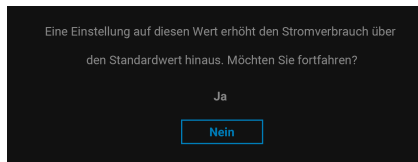



Das bedeutet, dass sich der Monitor nicht richtig auf das Signal einstellen kann, das er vom Computer empfängt. In den **Technische Daten des Monitors** finden Sie die von Ihrem Monitor unterstützten Horizontal- und Vertikalfrequenzen. Empfohlener Modus ist 3440 x 1440.

Die folgende Meldung wird angezeigt, bevor die **DDC/CI** Funktion deaktiviert wird:



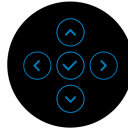
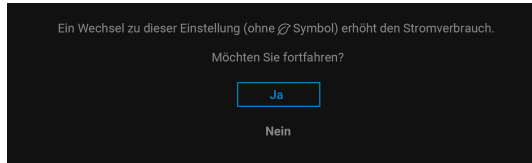
Wenn Sie die **Helligkeit** zum ersten Mal einstellen, erscheint die folgende Meldung:



 **HINWEIS:** Wenn Sie Ja wählen, erscheint die Meldung beim nächsten Mal nicht, wenn Sie beabsichtigen, die Helligkeit zu ändern.

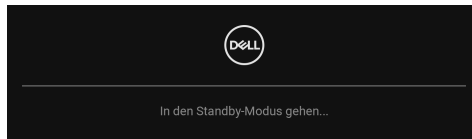


Wenn Sie die Standardeinstellung der Energiesparfunktionen zum ersten Mal ändern, wie z.B. **USB-C Ladung 65W**, **Sonstige USB-Aufladung** oder **Schnelles Aufwachen**, erscheint folgende Meldung:



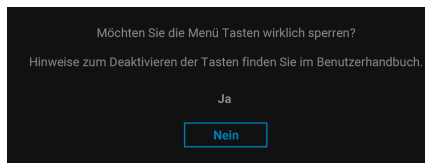
HINWEIS: Wenn Sie für eine der oben genannten Funktionen Ja wählen, wird die Meldung beim nächsten Mal nicht mehr angezeigt, wenn Sie beabsichtigen, die Einstellungen dieser Funktionen zu ändern. Wenn Sie eine Werksrückstellung durchführen, wird die Meldung erneut angezeigt.

Die folgende Meldung erscheint, wenn der Monitor in den Standbymodus wechselt:



Durch Aktivieren des Computers und Aufwecken des Monitors erhalten Sie wieder Zugriff auf das **OSD**.

Die folgende Meldung wird angezeigt, bevor **Sperre**-Funktion deaktiviert wird:



HINWEIS: Die Meldung könnte je nach ausgewählten Einstellungen leicht unterschiedlich sein.



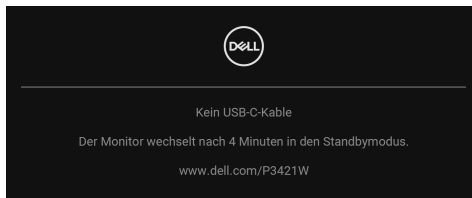
Das OSD kann nur im Normalbetriebsmodus funktionieren. Wenn Sie den Joystick während des Standbymodus drücken, erscheint je nach ausgewähltem Eingang die folgende Meldung:



Aktivieren Sie den Computer, damit der Monitor auf das **OSD** zugreifen kann.

HINWEIS: Die Meldung könnte je nach angeschlossenem Eingangssignal leicht unterschiedlich sein.

Wenn entweder der USB Type-C, DisplayPort oder HDMI Eingang ausgewählt und das entsprechende Kabel nicht angeschlossen ist, erscheint die folgende Meldung:

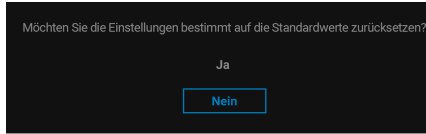


HINWEIS: Die Meldung könnte je nach angeschlossenem Eingangssignal leicht unterschiedlich sein.

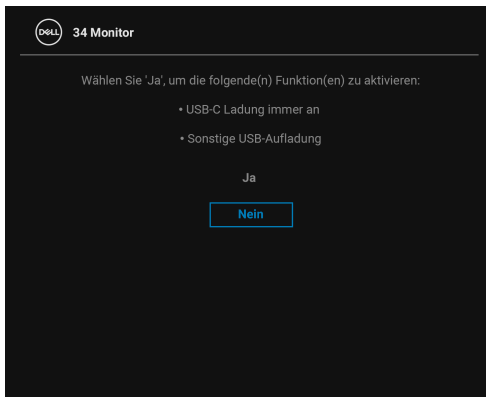
Wenn der Monitor über den DP/HDMI-Eingang angeschlossen ist und ein USB Typ-C Kabel an ein Notebook angeschlossen ist, das den DP Wechselmodus unterstützt, erscheint, falls **Auto-Auswahl für USB-C** aktiviert ist, die folgende Meldung:



Wenn **Zurücksetzen** ausgewählt ist, wird die folgende Meldung angezeigt:



Wenn **Ja** ausgewählt ist, wird die folgende Meldung angezeigt.



Unter [Problemlösung](#) finden Sie weitere Informationen.



Maximale Auflösung einstellen

So stellen Sie die maximale Monitorauflösung ein:

Unter Windows® 7, Windows® 8 und Windows® 8.1:

1. Wählen Sie unter Windows® 8 und Windows® 8.1 die Desktop Kachel zum Wechsel auf den klassischen Desktop.
2. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Desktop und klicken Sie auf **Bildschirmauflösung**.
3. Klicken Sie in der Dropdownliste auf die **Bildschirmauflösung** und wählen Sie **3440 x 1440**.
4. Klicken Sie auf **OK**.

Unter Windows® 10:

1. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Desktop und klicken Sie auf **Anzeigeeinstellungen**.
2. Klicken Sie auf **Erweiterte Anzeigeeinstellungen**.
3. Klicken Sie in der Dropdownliste auf **Auflösung** und wählen Sie **3440 x 1440**.
4. Klicken Sie auf **Anwenden**.

Wenn 3440 x 1440 nicht als Option angezeigt wird, müssen Sie eventuell Ihren Grafiktreiber aktualisieren. Führen Sie die folgenden Schritte aus – je nach Computermodell:

Falls Sie einen Dell Desktop-PC oder tragbaren Computer besitzen:

- Besuchen Sie <http://www.dell.com/support>, geben Sie Ihre Servicekennung ein und laden Sie den aktuellsten Treiber für Ihre Grafikkarte herunter.

Wenn Sie keinen Dell-Computer (tragbar oder Desktop) verwenden:

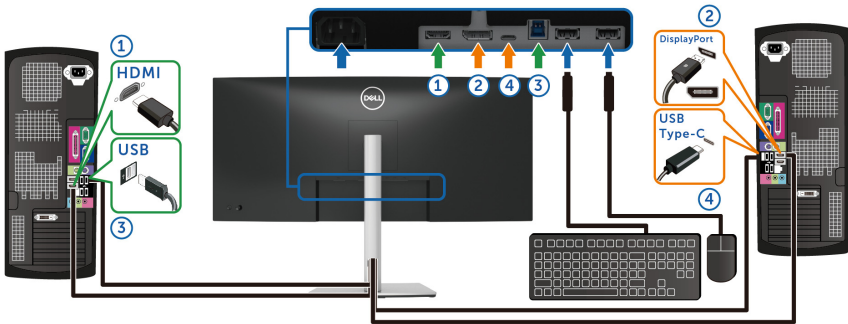
- Besuchen Sie die Kundendienst-Webseite Ihres Computerherstellers und laden Sie den aktuellsten Grafiktreiber herunter.
- Besuchen Sie die Webseite Ihres Grafikkartenherstellers und laden Sie den aktuellsten Grafikkartentreiber herunter.



KVM-Switch einstellen

Der integrierte KVM-Switch ermöglicht es Ihnen, bis zu 2 Computer über eine einzige Tastatur und Maus zu steuern, die an den Monitor angeschlossen sind.

- a. Wenn **HDMI + USB-B** an Computer 1 und **DP + USB-C** an Computer 2 angeschlossen wird:

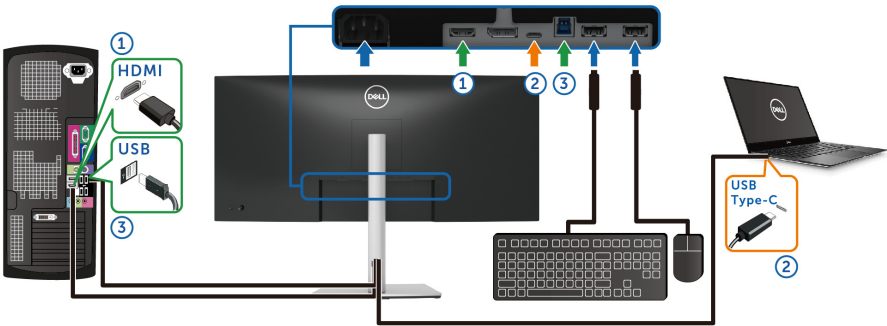


HINWEIS: Die USB Type-C Verbindung unterstützt gegenwärtig nur Datenübertragung.

Stellen Sie sicher, dass **USB** für **HDMI** zu **USB-B**  und **DP** zu **USB-C**  **65W** zugewiesen ist.

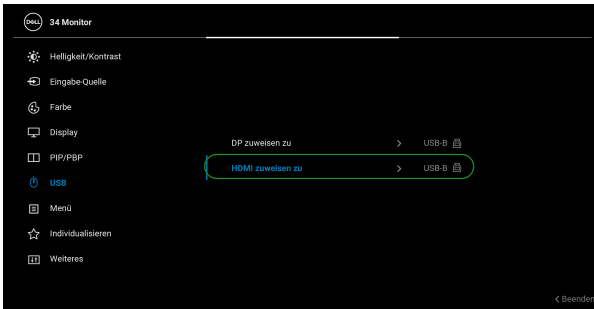


b. Wenn **HDMI + USB-B** an Computer 1 und **USB-C** an Computer 2 angeschlossen wird:



HINWEIS: Die USB Type-C Verbindung unterstützt gegenwärtig Video- und Datenübertragung.

Stellen Sie sicher, dass **USB** für **HDMI zu USB-B** zugewiesen ist.



HINWEIS: Da der USB Type-C Port den DisplayPort Wechselmodus unterstützt, ist es nicht erforderlich, USB für USB-C einzustellen.

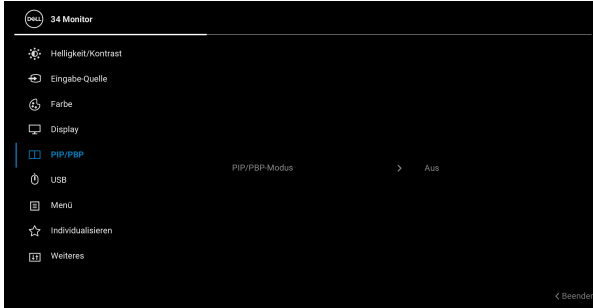
HINWEIS: Wenn Sie eine Verbindung zu verschiedenen Videoeingangsquellen herstellen, die oben nicht gezeigt werden, befolgen Sie die gleiche Vorgehensweise, um die richtigen Einstellungen für USB vorzunehmen, um die Anschlüsse zu verbinden.



Auto KVM einstellen

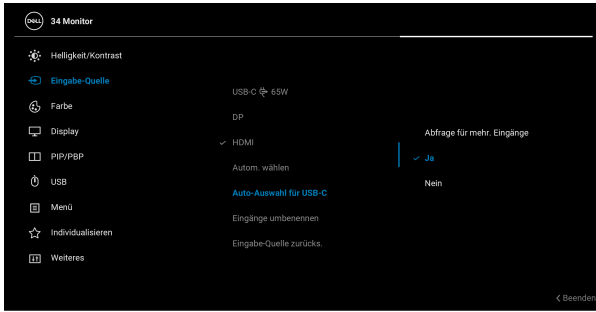
Sie können die folgende Anleitung nutzen, um Auto KVM für Ihren Monitor einzurichten:

1. Stellen Sie sicher, dass **PIP/PBP-Modus** auf **Aus** gestellt ist.

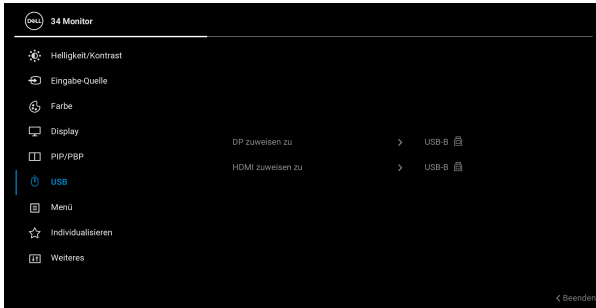


2. Stellen Sie sicher, dass **Autom. wählen** auf **Auf** und **Auto-Auswahl für USB-C** auf **Ja** eingestellt ist.





3. Stellen Sie sicher, dass die USB-Anschlüsse und die Videoeingänge entsprechend gekoppelt sind.



HINWEIS: Für den USB Typ-C Anschluss sind keine weiteren Einstellungen erforderlich.

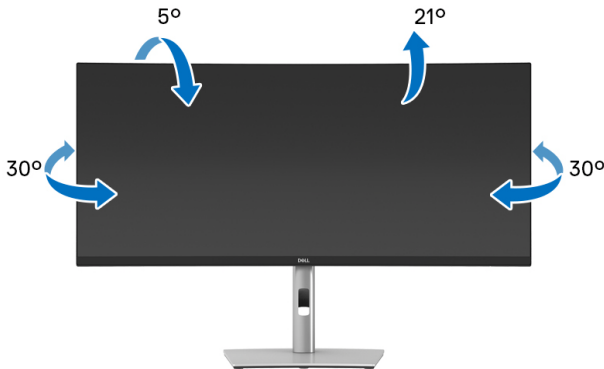


Kippen, Schwenken und Höhenverstellung

HINWEIS: Die folgenden Anweisungen beziehen sich nur auf die Anbringung des Ständers, der mit Ihrem Monitor geliefert wurde. Wenn Sie einen Ständer anbringen, den Sie von einer anderen Quelle gekauft haben, folgen Sie den Anweisungen, die mit dem Ständer geliefert wurden.

Kippen, Schwenken

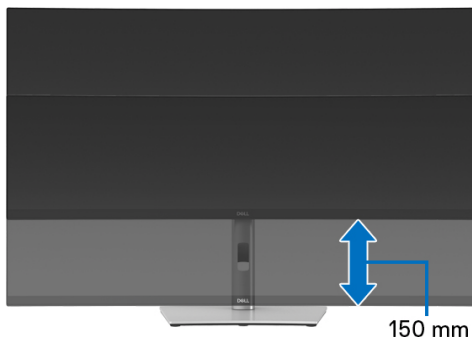
Ist der Ständer am Monitor befestigt, können Sie diesen neigen und drehen, um den bestmöglichen Ansichtswinkel einzustellen.



HINWEIS: Der Ständer wird im Werk bei der Auslieferung nicht montiert.

Höhenverstellung

HINWEIS: Der Ständer kann um bis zu 150 mm nach oben ausgezogen werden. Die nachstehende Abbildung zeigt, wie Sie den Fuß ausziehen können.



Neigung einstellen

Ist der Ständer am Monitor befestigt, können Sie den Monitor mit der Neigungsverstellfunktion auf den gewünschten Winkel einstellen.



Problemlösung

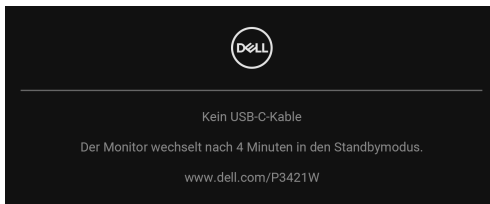
⚠ ACHTUNG: Bevor Sie die in diesem Abschnitt beschriebenen Schritte ausführen, lesen und befolgen Sie bitte die [Sicherheitshinweise](#).

Selbsttest

Ihr Monitor verfügt über eine Selbsttestfunktion, mit der Sie überprüfen können, ob der Monitor ordnungsgemäß funktioniert. Wenn Monitor und Computer ordnungsgemäß miteinander verbunden sind, der Monitorbildschirm jedoch leer bleibt, führen Sie bitte wie folgt den Monitor-Selbsttest aus:

1. Schalten Sie sowohl Computer als auch Monitor aus.
2. Trennen Sie das Videokabel vom Computer.
3. Schalten Sie den Monitor ein.

Wenn der Monitor kein Videosignal erkennt und einwandfrei funktioniert, wird die folgende Meldung angezeigt:



✎ HINWEIS: Die Meldung könnte je nach angeschlossenem Eingangssignal leicht unterschiedlich sein.

✎ HINWEIS: Im Selbsttestmodus leuchtet die Betriebsanzeige-LED weiterhin weiß.

4. Diese Anzeige erscheint auch im Normalbetrieb, wenn das Videokabel getrennt oder beschädigt ist.
5. Schalten Sie den Monitor aus und schließen Sie das Videokabel neu an; schalten Sie anschließend sowohl den Computer als auch den Monitor wieder ein.

Falls Ihr Monitorbildschirm nach den obigen Schritten immer noch leer bleibt, überprüfen Sie bitte Ihre Videokarte und den Computer; Ihr Monitor funktioniert einwandfrei.

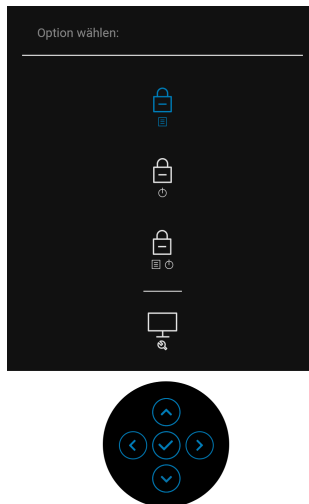



Selbstdiagnose

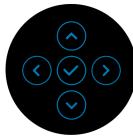
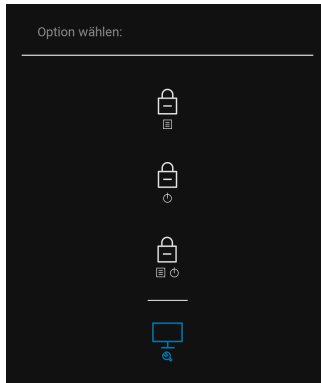
Ihr Monitor ist mit einem integrierten Selbstdiagnose-Werkzeug ausgestattet, das Ihnen bei der Diagnose von Problemen mit dem Monitor oder mit Computer und Grafikkarte helfen kann.

So starten Sie die Selbstdiagnose:

1. Überzeugen Sie sich davon, dass der Bildschirm sauber ist (kein Staub auf dem Bildschirm).
2. Bewegen Sie den Joystick nach oben/unten/links/rechts und halten Sie ihn etwa 4 Sekunden lang gedrückt, bis ein Einblendmenü erscheint.



3. Bewegen Sie den Joystick, um das Diagnose Symbol  zu markieren und drücken Sie anschließend den Joystick zum Bestätigen. Ein graues Testmuster wird angezeigt.



4. Untersuchen Sie das Bild aufmerksam auf Unregelmäßigkeiten.
5. Drücken Sie den Joystick, um die Testmuster zu ändern.
6. Wiederholen Sie die Schritte 4 und 5, um die Anzeige mit roten, grünen, blauen, schwarzen, weißen und Textbildschirmen zu überprüfen.
7. Drücken Sie den Joystick, um das Diagnoseprogramm zu beenden.



Allgemeine Probleme

In der folgenden Tabelle finden Sie grundlegende Informationen zu allgemeinen Monitorproblemen und zu möglichen Lösungen:

Allgemeine Symptome	Beschreibung	Mögliche Lösungen
Kein Bild/ Betriebsanzeige- LED leuchtet nicht	Kein Bild	<ul style="list-style-type: none">• Achten Sie darauf, dass das Videosignalkabel richtig und fest an Monitor und Computer angeschlossen ist.• Überzeugen Sie sich davon, dass die Steckdose ausreichend Strom liefert, indem Sie einfach vorübergehend ein anderes Gerät anschließen.• Vergewissern Sie sich, dass die Ein-/Austaste komplett eingedrückt ist.• Stellen Sie über das Eingabequelle Eingabe-Quelle Menü sicher, dass die richtige Eingangsquelle ausgewählt ist.
Kein Bild/ Betriebsanzeige- LED leuchtet	Kein Bild oder keine Helligkeit	<ul style="list-style-type: none">• Erhöhen Sie die Werte für Helligkeit und Kontrast über das OSD.• Führen Sie den Monitorselbsttest aus.• Überprüfen Sie die Stecker am Videokabel auf verbogene oder abgebrochene Kontaktstifte.• Starten Sie die Selbstdiagnose.• Stellen Sie über das Eingabequelle Eingabe-Quelle Menü sicher, dass die richtige Eingangsquelle ausgewählt ist.



Unschärfes Bild	Bild ist unsharp, verschwommen oder weist Geisibilder auf	<ul style="list-style-type: none"> • Verzichten Sie auf Videoverlängerungskabel. • Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück. • Die Bildauflösung auf das richtige Längen-/Breitenverhältnis ändern.
Zittriges/ verwackeltes Videobild	Unruhiges Bild oder leichte Bewegungen	<ul style="list-style-type: none"> • Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück. • überprüfen Sie die Umgebungsbedingungen. • Bringen Sie den Monitor in einen anderen Raum und testen Sie ihn dort.
Fehlende Bildpunkte	LCD-Bildschirm weist Punkte auf	<ul style="list-style-type: none"> • Schalten Sie den Monitor aus und wieder ein. • Permanent nicht leuchtende Pixel zählen zu den natürlichen Defekten, die bei der LCD-Technologie auftreten können. • Weitere Informationen zu Dell-Monitor Qualität und Pixel. Weitere Informationen finden Sie auf den Dell-Internetseiten: www.dell.com/pixelguidelines.
Dauerhaft leuchtende Pixel	LCD-Bildschirm weist helle Punkte auf	<ul style="list-style-type: none"> • Schalten Sie den Monitor aus und wieder ein. • Permanent nicht leuchtende Pixel zählen zu den natürlichen Defekten, die bei der LCD-Technologie auftreten können. • Weitere Informationen zu Dell-Monitor Qualität und Pixel. Weitere Informationen finden Sie auf den Dell-Internetseiten: www.dell.com/pixelguidelines.



Helligkeitsprobleme	Bild zu dunkel oder zu hell	<ul style="list-style-type: none"> • Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück. • Stellen Sie Helligkeit und Kontrast über das OSD ein.
Geometrische Verzerrungen	Bild ist nicht richtig zentriert	<ul style="list-style-type: none"> • Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück.
Horizontale/vertikale Linien	Bild weist eine oder mehrere Linien auf	<ul style="list-style-type: none"> • Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück. • Führen Sie den Monitor-Selbsttest aus und prüfen Sie, ob die Linien auch im Selbsttestmodus vorhanden sind. • Überprüfen Sie die Stecker am Videokabel auf verbogene oder abgebrochene Kontaktstifte. • Starten Sie die Selbstdiagnose.
Synchronisierungsprobleme	Bildschirm ist verzerrt oder wirkt zerrissen	<ul style="list-style-type: none"> • Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück. • Führen Sie den Monitor-Selbsttest durch und prüfen Sie, ob die Anzeige auch im Selbsttestmodus verzerrt wirkt. • Überprüfen Sie die Stecker am Videokabel auf verbogene oder abgebrochene Kontaktstifte. • Starten Sie den Computer im abgesicherten Modus neu.
Sicherheitsrelevante Themen	Sichtbare Anzeichen von Rauch oder Funken	<ul style="list-style-type: none"> • Verzichten Sie auf eigenmächtige Reparaturversuche. • Wenden Sie sich unverzüglich an Dell.



Abschaltprobleme	Monitor schaltet sich aus und wieder ein	<ul style="list-style-type: none"> • Achten Sie darauf, dass das Videosignalkabel richtig und fest an Monitor und Computer angeschlossen ist. • Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück. • Führen Sie den Monitor-Selbsttest aus und prüfen Sie, ob das Ausschaltproblem auch im Selbsttestmodus auftritt.
Fehlende Farben	Im Bild fehlen Farben	<ul style="list-style-type: none"> • Führen Sie den Monitorselbsttest aus. • Achten Sie darauf, dass das Videosignalkabel richtig und fest an Monitor und Computer angeschlossen ist. • Überprüfen Sie die Stecker am Videokabel auf verbogene oder abgebrochene Kontaktstifte.
Falsche Farben	Unzureichende Farbdarstellung	<ul style="list-style-type: none"> • Ändern Sie die Einstellungen der Voreingestellte Modi Farbe je nach Anwendung. • Passen Sie die R/G/B Werte unter Benutzerfarbe im OSD-Menü Farbe an. • Ändern Sie das Eingangsfarbformat im OSD-Menü Farbe in RGB oder YPbPr. • Starten Sie die Selbstdiagnose.
Nachbildeffekt (Eingebranntes Bild), verursacht durch längere Darstellung von Standbildern	Ein schwaches Nachbild eines statischen Bildes erscheint auf dem Bildschirm	<ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie den Bildschirm so ein, dass er sich nach einigen Minuten der Inaktivität ausschaltet. Dies kann in den Energieoptionen von Windows oder im Energiesparmodus von Mac eingestellt werden. • Alternativ können Sie einen Bildschirmschoner mit dynamisch wechselnden Bildinhalten nutzen.



Produktspezifische Probleme

Allgemeine Symptome	Beschreibung	Mögliche Lösungen
Bild ist zu klein	Das Bild ist auf dem Bildschirm zentriert, füllt aber nicht den gesamten Anzeigebereich aus	<ul style="list-style-type: none"> • Prüfen Sie die Längen-/Seitenverhältnis Einstellungen im OSD-Menü Display. • Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück.
Monitor kann nicht mit dem Joystick eingestellt werden	OSD-Menü wird nicht am Bildschirm angezeigt	<ul style="list-style-type: none"> • Schalten Sie den Monitor aus, trennen Sie das Netzkabel, schließen Sie es wieder an und schalten Sie den Monitor wieder ein. • Prüfen Sie, ob das OSD-Menü gesperrt ist. Wenn ja, bewegen Sie den Joystick zur Freigabe 4 Sekunden lang nach oben/unten/links/rechts (für weitere Informationen siehe Sperre).
Kein Eingangssignal wenn Bedientasten gedrückt werden	Kein Bild; die LED leuchtet weiß auf	<ul style="list-style-type: none"> • Überprüfen Sie die Signalquelle. Vergewissern Sie sich, dass sich der Computer nicht im Energiesparmodus befindet. Dazu bewegen Sie die Maus oder drücken eine beliebige Taste an der Tastatur. • Überprüfen Sie, ob das Signalkabel richtig eingesteckt ist. Ziehen Sie nötigenfalls das Signalkabel und stecken Sie es wieder ein. • Setzen Sie den Computer oder das Videoabspielprogramm zurück.
Das Bild füllt nicht den gesamten Bildschirm	Der Bildschirm wird horizontal oder vertikal nicht komplett vom Bild gefüllt	<ul style="list-style-type: none"> • Je nach Videoformat (Bildseitenverhältnis) von DVDs kann der Monitor ein Vollbild anzeigen. • Starten Sie die Selbstdiagnose.



Kein Video am HDMI/DisplayPort/USB Type-C Anschluss	Beim Anschluss an ein Dongle/Docking-Gerät über den Anschluss gibt es kein Video, wenn das Kabel vom Notebook getrennt/ eingesteckt wird	<ul style="list-style-type: none"> • Ziehen Sie das HDMI/DisplayPort/USB Type-C Kabel vom Dongle/Docking-Gerät ab und schließen Sie das HDMI/DisplayPort/USB Type-C Kabel an das Notebook an.
---	--	--

Universal Serial Bus (USB) spezifische Probleme

Allgemeine Symptome	Beschreibung	Mögliche Lösungen
USB-Schnittstelle funktioniert nicht	USB-Peripheriegeräte funktionieren nicht	<ul style="list-style-type: none"> • Vergewissern Sie sich, dass der Monitor eingeschaltet ist. • Trennen Sie das Upstream-Kabel zum Computer ab, schließen Sie es anschließend wieder an. • Trennen Sie USB-Peripheriegeräte (Downstream-Anschluss) ab, schließen Sie diese anschließend wieder an. • Schalten Sie den Monitor aus und wieder ein. • Starten Sie den Computer neu. • Manche USB-Geräte wie externe Festplatten benötigen eine kräftigere Stromversorgung; schließen Sie das entsprechende Gerät direkt an den Computer an.



Der USB Type-C Anschluss stellt keinen Strom bereit	USB Peripheriegeräte können nicht aufgeladen werden	<ul style="list-style-type: none"> Überprüfen Sie, ob das angeschlossene Gerät mit der USB-C Spezifikation kompatibel ist. Der USB Type-C Port unterstützt USB 3.2 Gen 1 und eine Leistung von 65 W. Überprüfen Sie, ob Sie das mit Ihrem Monitor mitgelieferte USB Type-C Kabel verwenden.
SuperSpeed USB 5 Gbps (USB 3.2 Gen1) Schnittstelle ist langsam	SuperSpeed USB 5 Gbps (USB 3.2 Gen1) Peripheriegeräte sind zu langsam oder funktionieren überhaupt nicht	<ul style="list-style-type: none"> Überprüfen Sie, ob Ihr Computer SuperSpeed USB 5 Gbps (USB 3.2 Gen1)-kompatibel ist. Manche Computer verfügen sowohl über USB 3.2-, USB 2.0- als auch über USB 1.1-Ports. Überzeugen Sie sich davon, dass der richtige USB-Port genutzt wird. Trennen Sie das Upstream-Kabel zum Computer ab, schließen Sie es anschließend wieder an. Trennen Sie USB-Peripheriegeräte (Downstream-Anschluss) ab, schließen Sie diese anschließend wieder an. Starten Sie den Computer neu.
Drahtlose USB Peripheriegeräte funktionieren nicht mehr, wenn ein USB 3.2 Gerät angeschlossen wird	Drahtlose USB Peripheriegeräte reagieren langsam oder funktionieren nur, wenn der Abstand zwischen dem Gerät und dem Empfänger kleiner wird	<ul style="list-style-type: none"> Vergößern Sie den Abstand zwischen den USB 3.2 Peripheriegeräten und dem WLAN USB Empfänger. Stellen Sie Ihren WLAN USB Empfänger so nah wie möglich an den USB Peripheriegeräten auf. Verwenden Sie ein USB-Verlängerungskabel, um den WLAN USB Empfänger so weit wie möglich vom USB 3.2 Port entfernt aufzustellen.



Anhang

ACHTUNG: Sicherheitshinweise

⚠ ACHTUNG: Die Verwendung von anderen als in dieser Dokumentation angegebenen Bedienelementen, Anpassungen oder Verfahren kann zu Schock-, elektrischen und/oder mechanischen Gefahren führen.

Weitere Informationen über Sicherheitshinweise finden unter Sicherheit, Umweltschutz und Bestimmungen (SERI).

FCC-Erklärung (nur für die USA) und weitere rechtliche Informationen

Lesen Sie bitte die Webseite über rechtliche Konformität unter www.dell.com/regulatory_compliance für die FCC-Erklärung und weitere rechtliche Informationen.

Kontakt zu Dell

Kunden in den Vereinigten Staaten wählen die Nummer 800-WWW-DELL (800-999-3355).

✍ HINWEIS: Haben Sie keine aktive Internetverbindung, können Sie Kontaktinformationen auf Ihrem Kaufbeleg, dem Verpackungsbeleg, der Rechnung oder im Dell-Produktkatalog finden.

Dell bietet mehrere Online und auf Telefon basierende Support- und Service-Optionen. Die Verfügbarkeit ist je nach Land und Produkt unterschiedlich, so dass einige Service-Optionen in Ihrer Region eventuell nicht verfügbar sind.

- Online technische Hilfe — www.dell.com/support/monitors
- Kontakt zu Dell — www.dell.com/contactdell

EU Produktdatenbank für Energielabel und Produktinformationsblatt

P3421W: <https://eprel.ec.europa.eu/qr/347530>

